

Montag ben 27. August b. 36., Racmittage 3 Uhr, laffen bie Erben

ber verftorbenen August Robrig Wittme von hier bie nachftebenben zwei Grunbflude, namlich:

1) Ro. 6481 bes Stodbuche: 45° 20' Ader, ftoft auf ben Lanbgraben gw. Georg Friedrich Cron u. Philipp Lang, gibt 24 fr. 3 hu. Behntannnitat und

2) No. 6482 bes Stodbuche: 38° 65' Ader por ber Sainbrude gwifden Margarethe Hofmann n. Chrift. Schlichters Wittwe, gibt 38 fr. Zehntannuität

mit obervormunbicaftlichem Confense in hiefigem Rathhause verfteigern. Wiesbaben, ben 26. Juli 1860. Der Burgermeifter-Abjunft.

7105

Coulin W

Befanntmachung.

Durch bie Erbanung eines Canals in ber Ellenbogengaffe ift ber Berfehr burch bieselbe auf einige Zeit gehemmt und werden beghalb fur ben Transport accifepflichtiger Gegenstande, welche auf bem Connenberger Bicinalmeg und bem Beisbergwege in Die Stadt eingeführt werben, flatt ber in S. 4 pos, 5 und 6 ber Accife-Dronung fur bie Stabt Biesbaben vorgeschriebenen Strafen bis auf Beiteres folgenbe Strafen bestimmt !

1) Connenberger Bicinalmeg: burch bie obere Bilhelmoftrage und große Burgftrage über ben Markt, bann burch bie Marktftrage und Mauergaffe, ober burch bie Markt

ftraße und Neugasse zum Accise.Amt, und 2) Geisbergweg: burch die untere Taunusstraße, obere Wilhelmsstraße und große Burg-straße über den Mart, dann durch die Marktstraße und Manergasse, ober burch bie Marktstraße und Reugasse jum Accise-Amt. Biesbaben, ben 25. Juli 1860. Das Accise-A driet ippringed Shing Garet.

Sarbt.

Bufolge Juftigamtlicher Berfügung werben Freitag ben 27. Juli b. 36. Radmittage 3 Uhr auf bem Rathhause gu Biesbaben

a) 1 Rleiberfdrant, 1 Commod und 1 Banbuhr,

Der Delfarbeanftrich an beisfinerd memuadin sforgas ichren auf ber meftlichen Geite ber Artillerie Cafeine, errea beb Linabraine. tregisffre

Biesbaben, 26. Juli 1860. 7106m2, thirdfull red iim o thund o mur bid netre Lanberathete es

Rotizen.

Sente Freitag ben 27. Juli, Bormittage 9 Uhr,

Bergebung von Solgfällunge : und Culturarbeiten bei Bergogl. Receptur bahier. (S. Tagbl. 166.)

Berfteigerung verfc. Baumaterialien im Bergogl. Schlof babier. (G. T. 173.) Bergebung ber Lieferung von Ceilerwerf, Bellthran und Schweinefdmals auf dem Burean bes Artillerie - Rechnungsführers. (G. Tagbl. 167.) Radmittage 2 Uhr, billming fit rode 40C

Kornverfteigerung ber Erben ber verft. Frau August Rohrig Bittme von hier. Cammelplat am Mufeum in ber Bilbelmeftrage. (G. T. 174.)

Fracht-Fuhrwert nach Mainz.

Dem biefigen Bublifum gur Radrict, baß ich bas Frachtfuhrwert nach Maing übernommen habe. 36 werbe ftete bemuht fein, bie mir . an Theil werbenben Auftrage auf bas punftlichfte auszuführen und bitte um geneigten Bufpruch.

Wiesbaben, ben 24. 3nli 1860. Friedrich Brand, Michelsberg 23.

Rontag ben 27. Angust b. 30. Radmittage 3 Uhr, laffen bie Erben

Meinen verehrten Freunden und Gonnern bie ergebene Anzeige, baß ich heute neben meiner Speifes und Caffe Birthschaft eine Schenkwirth. schaft eröffnete und Weine ju 12 und 16 fr. per Schoppen und Frank. furter Lagerbier in Glas verabfolge. Bu recht gablreichem Besuche glaplangidtaff "Peter Bium, Meggergaffe. stu 7038 labet boflichft ein

## menahe vom Eur'aal, we vor alten

pon

Glas, Porzellan, Erde- und Steinern-Gesc

Durch den Berfauf des Seibert'iden Saufes, worin mein Laden fich befindet, bin ich genothigt, denfelben fofort zu verlaffen und mein Geschaft aufzugeben, sefo daß ich um fonell aufzuräumen, Die Waaren um den Fabrifpreis abgebensomed unbarentl Clara Dieser. Reugane 20.

Erbenheimer Chaussée. e Dorftellung.

Anfangalliller sine retunirene 6534



Aufgemintert burch bas Boblwollen eines Soben Abels und geehrten Bublifume habe ich mich entfoloffen, meine Demagerie noch bie Sonntag ben 29. biefes Dits. jum gefälligen Bejud geöffnet gu Hodadtungsvoll laffen.

6794

empfiehlt Jos. Berberich.

und Schmiedekohlen von befter Qualitat find fortwährend vom Schiff Günther Aleinande 186905 zu beziehen bei

Debrface Unfragen veranlaffen mich jur öffentlichen Befanntmachung, baß ich nicht allein medanifde, fonbern auch alle in bas Coloffergewerbe einfallenbe Arbeiten übernehme und mich bem Bublicum unter Bufiderung bringen ibr Kabrit Lager in prompter und reeller Bedienung empfehle.

Heinrich Fausel, Schloffermeifter, Schwalbacher Chauffee Ro. 6.

Es find mehrere Quaterfteine, 4 fteinerne Cauten, 2 Randels fteine 1 Sausthure, 1 Oberlicht und mehrere Fenfter billig abaugeben im Berliner Dof.

Deutschfatholische Gemeinde. Conntag ben 29. b. DR. nach bem Schinffe bes Gotteebienftes Gemeinbe-Berfammlung. Dag es ord nung Rechenfchafrebericht und Aletteftenwahl. abeute idinffroge rollifee und Caffe Birthidaft ergeiangverein.? Sente Abent pracis 8 Uhr Brobe im Rathhansfagle, mis fich find 19240 1/2 Stunde weit burch bie Schattenpromenabe vom Cur'aal, wo vor alten Beiten ber Raifer von Dentichland reffbirte. bei Otto Schellenberg, Martifitage 48. an herabgefesten Breifen. P. Nicolay, Marfiftrafe 43, Der bieher oft gefragte gefoperte Seidenstoff in ber Naturfarbe, für Unterjaden, hemben, Unterrode ; Ropffiffen leberguge für Ropfleibenbe, Bettrucher für ichmachliche ober rheumatifche Berfonen, ift wieder auf bem Lager in ber - Filanda. Worzugliches ift gu beziehen bei Joseph Berberich. won anerfannter Gute ift a 1 fl. 45 fr. per Bout. ju beziehen burch 1406) denie nPolico Ohlenschlägen ir. in Franffurt a/M. Angefongene Pantoffeln, ju febr billigen Breifen empfiehlt Ferd. Miller, Rirchanffe 31. Gine Partie Gleiberzeuge, mehrere Arten, werden, um bamit ju raumen, ju außerft billigen Breifen abgegeben. Man Louis Schröder Maftftrage 34. .doiDra Pattison's Englische Gichtwatte, 1818 Heilmittel gegen alle gichtifden leiben und Rheumatismen, feien fie am Sauptbepot für ben Continent bei E. Rings in Schaffhausen (Schweis). Bange Bafete a 30 fr. Halbe a 16 fr. in Wiesbaben borrathig bei hrn. 21. Flocker. in and Bell madung, einfallende Arbeiten, greime Me nind Diidilesffagrichen unter Buficherung prompter und reeller Bebienung empfehle. in rages tirdag rall negnird elefelder Leinen, Tafdentudern, Damaft ., Tifd . und Sanbtuder, Bebilben ac, aus neuer Bleiche gu ermäßigten Breifen gur geneigten Abnahme in empfehlenbe Erinnerung. 808en im Berliner Dof.

tool tool	Curcas	d aru H	liachada	Disc manual	133
7116	Cun Suc	H THEFT	Tesparac	Junger yell	bie Gra
7117	Freitag ben	21. Juli	8 Hipe va	bende são	Recoffe
of tare		10 0 10	1 B 1 B 1 B 1	Q 7.0 - 64	10.00
7118		unter Mitmir	tine .nein	iften zu verla	toffelte
Der Fraul. A:	ma Bertini	Cangeriir a	no Batto, De	5 Spettn AID	honse
von Altav	rilla, Tenorift	en an ben b	ebeutenbften-	Buhnen von	Italien,
Frantreich u.	England, bes	Herrn Biolini	ften P. Lai	1b, Rammerr	irtuofen
	Königs von Prammercelliften.				
OP THE CONTER	had Games ( ID	TE II Charles	111111111111111111111111111111111111111	The same of the same of the same of	AR-NO COLOR
oner Stegel:	Herrn Gerra Bianobegl Das Progra	Capellmeisters	Stadtfelb.	Dienftag Ab	mlg
Barchpundepen	Das Progra	eliung wird	perr Pallat	übernehmen.	Ning
	fe: Refervirte				
un haben be	i Mab. Sanzi	o. Eurhausco	lonnade, u. 21	bends an ber	Saffe.
	35 Min. Abent				
ft. übernimmt	i tous 17 Ma	ing und Fran	ffuct abable	Mabchen, m	mie 463
e .018 910. 9	deshein	Song Son	retrare	sih føst	Arbeit
7017	en 29. und Me	utes bou 30	Quili muh @	irentant.	im Ce
Radmittage	25. 4110 2010	and ten so.	Suit uno	onmag ven 5.	anguh
ielime Arbeiten	und alle dan	The Park of the	High wal	Mabchen, me	nin
COURT BY TOTAL THE PL	nit eschaquodiffunden	AND THE PROPERTY OF	Play This All year class	KUMPS - KURA A	42311238
is Hôtel 1	Rheinstein	e Erved. b. •	id tooM.B	eiderlinde	andwa
kand in einen	67HD OHE Debe	n ift wieber	eingetroffen	e Köckin, we	6628
2500 122	alten	(3d)	C libuta RC	BB	odene
meb. 7123	No. Cook the En	Libone, dr	ing numbers	nh etmad ind	n telefi
ragen bei Gafte	ienie L	lie Asrol	ppezervu	Mabden Ell	Gin
7124	r die Tahre	1860 mm	F bettt.	Rreis Million 200	direct
nangu haben	in ber L. Sch	llenberg	den Hofbud	handlung, Lai	199. 34.
Bon heute	an wohne ich	in mernem	Hanse ober	e Schwalb	acher:
Riedhopen	18. Eingang ben 26. Juli	260 1800 il	ingst und fam	form with ac	Jefgen
THE WITH WITH	HA KAFAGUET AND		TO THE LOCAL PROPERTY OF THE PARTY OF THE PA	illa mita wer	Renrie
bes herrn po	n Liebig in P	udfen a 12	Taffen in 1	fl. jowie f	einste
Bouillon-T	n Liebig in L afel in Boch	en a 1 ft. 45	fr. bei bei	omnite thatig	ale te
6789	William Took Shirter	Cin	Ritze	Laviets	Crare Co
n, Bögeln und	Neue M	obelisan	merfau	funger mas	Gin
Rieiteridrante	Rommobe,	beetifche. B	ranofisten. 9	brittellen ilky	Madit-
moe, (Motis)	Rommode, fraße No. 4) i	m neuen On	artler.	ete lodgelinn	गत्नु हुना
re Meroftrafie	14 ift an perfai	fen ein bean	omer Cottel	mahrara G	10000
THE CHE CUD	eneintimiun	nie Polloran	494 thousan	Mariage Ga	707i
or settingame i	2 in ein Can	ape mit obei	c ohne Still	ale man ein of	on flower
es Hue. melde	noch Forberut	ned eine fleine	Pacific mi fii	ergalle 10	n fi sta
SPECIAL PROPERTY	Mondo Mra	to in madien	hohen more	on Wadina (4)	artista 160
Dutin Base State	en vinnen 3 T	agen bei mir	emureichen	. inbem snat	er ein-
Beatine uicht	mehr berudfichti	gt merben foi	mend thou	Kimmel	77115

Römerberg Ro. 32 im hinterhause ist ein Waschüttchen und ein Kartosselfasten zu verlaufen.  Bei Metger Seewald, Oberwebergasse, ist eine Grube vorzüglicher Dung zu verlaufen.  Berloven  Gin Batistaschenfuch mit bem Kamen Elise, gestickt, ist am Montag im Kurgaren verloren worden. Man dittet um Rückgabe desselben gegen Belohnung Goldzasse is dei Wittne Kalfas.  7078 Am Dienstag Abend wurde auf dem Kursackball ein galdner Siegel.  Ring verloren. Der redicke kinder erhält eine gute Behnung. Abzugeben bei herrn Hofftraupfineder Feix.  Tillen Baar englisse Kropftauben, schwarz mit weißer Brust in Spiek, sind entschmung. Mitselfinde Kropftauben, schwarz mit weißer Brust is Diehnung Wilhelmstag Ro. 1.  Ein Baar englisse Kropftauben, schwarz mit weißer Brust is Spiek, lohnung Wilhelmstag Ro. 1.  Ein Mädchen, welches im Aleibermachen perselt geübt ist, übernimmt Arbeit in und außer dem Hauf. Das Rähere Schwalbackerstraße Ro. 9.  Wettenban.  Etellen: Gestücke.  Ein Mädchen, welches durgerlich sochen fann und alle häusliche Arbeiten versteht, sucht Anfangs August eine Setste. Räh. Schwalbackerstr. 20. 7122  Berlangt wird sogleich eine Köchin und ein Kindermäden, die sich genachmischen sie sie sich einer Kahnen sie einer Kamilie gesucht. Das Rähere in der Erped. d. 212  Ein reinliches Restiges Mädchen, welches alle Jaubandeit gründlich verskehe nach einer Keiner sienen Kamilie gestucht und einen Pieles Albeiten zu erfragen dei Sahwirth Wadchen und einen Bieles Richter keinen Anstellen zu erfragen dei Sahwirth Babhans auf dem Micheloberg.  Ein solden nach gesch einer Schweiber wersehlt und geschwichte den siene Keinen Kamiliege Abenden, das alle Hauslich versehlt und zu erfragen dei Sahwer son seiner Schweiten wersehlt zu erfragen dei Sahwirten wersehlt zu der Kahnen welcher leine kansacheit verseh	Delication and the state of the contraction	16
Bei Metger Seewald, Obermebergasse, ist eine Grude vorzüsslicher Dung zu verlaufen.  Berloven  Berloven  Gin Batistaschentuch mit dem Ramen Elise, gestick, ist am Montag im kurgarten verloven werden. Man bittet um Rückgabe desselden gegen Belohnung Goldsgise 18 dei Mittwe Kallas.  Am Dienstag Ident wurde auf dem KurgaaleBall ein goldner Siegel. Ring verloven. Der redicke Kinder erhält eine gute Behnung. Ubzugeden dei Herrn Hosstrumpfreder Foix.  Ein Baar englische Kropftauben, schwarz mit weiser Brust n. Spies, sind entsommen. Wer zu deren Miederersangung verhist, erhält eine Belohnung Wilhelmstage Ro. 1.  Tin Maden, welches im Keidermachen persett geübt ist, übernimmt Arbeit in und außer dem Haust. Das Rähere Schwaldscherfträße Ro. 3 im Settenban.  Efellen: Gestücke.  Ein Mädchen, welches durgetisch schen kann mid alle häusliche Arbeiten versteht, sucht Anfangs August eine Setele. Rah, Schwaldsachersträße Ro. 3 im Settenban.  Efellen: Bestungt wird sogleich eine Köchin und ein Kindermädehen, die sich gut auchweisen sonnen. Wo. sagt der Erpeb. b. Bl.  Berlangt wird sogleich eine Köchin und ein Kindermädehen, die sich gut auchweisen sonnen. Wo. sagt der Erpeb. b. Bl.  Eine Köchin, welche nicht mehr sehr inzg ist, wird auf 8 kand in einem Gasthof auf Michaelt gesucht. Das Rähere in der Erpeb. d. Bl. 7122  Ein reinliches stächen, der nicht mehr sehr in kning ist, wird auf 8 kand in einem Gasthof auf Michaelt gesucht. Das Rähere in der Erpeb. d. Bl. 7122  Ein Mädchen such einen Bleinf sie alle Urbeit. Ju erstragen dei Gastwirts Wahland auf dem Kindelsberg. Ro. sagt die Erpeb. 7123  Ein Mädchen such den nicht mehr sehr in kning ist, wird auf einer Kleine Kann, wird gesucht und fann sofort in Dienst treten. Räh, Erpeb. 7123  Ein solden san, welcher seine viersährige Ledzeit mit zienen Einen kanilie gesucht und fann sofort in Dienst treten. Räh, Erpeb. 7123  Ein solden kann, welcher seine viersährige Ledzeit in zienen Eisen und Sichen der Erpebliton biese Blattes.  Fin iunger Jäger, welcher im Anstopen von Sungerheren		
Bei Metger Seewald, Oberwebergasse, ist eine Grube vorzüglicher Dung in verkaufen.  Berloren  Berloren  Gin Batistaschentuch mit dem Ramen Elise, gestick, ist am Montag im Aurgarten verloren worden. Man dittet um Rückgabe desselben gegen Belohnung Goldgasse 18 dei Rittwe Kallas.  7078  Am Dienstag Idend wurde auf dem Kursaale Ball ein goldner Siegele Ming verloren. Der redliche sinder erhält eine gute Behnung. Abzugeden bei herrn Hofstrumpfweder Fofix.  Tin Baar englische Kropftauben, schwarz mit weiser Brust in Spieß, sind entsommen. Wer in deren Miederersangung verhist, erhält eine Belohnung Wilselmstraße Ro. I.  Gin Mädchen, welches im Aletbermachen persest geübt ist, übernimmt Arbeit in und außer dem Hauss. Das Rähere Schwalbacherstraße Ro. 2 im Settenban.  Ctellen Schucke.  Cin Mädchen, welches dürgerlich sochen kann und alle häusliche Arbeiten versteht, sincht Anfangs August eine Settle. Räh. Schwalbacherstraße Ar. 2017  Berlangt wird solgelich eine Köchin und ein Kindermächen, die sich geit ausweiseln sonnen. Beh sagt die Erped. d. Bl.  Till Cine Köchin, welche nicht mehr sehre jung ist, wird auf 8 Land in einen Bashbof auf Michaelt gesucht. Das Kähere in der Gruped. d. 7122  Eine Köchin, welche nicht mehr sehre jung ist, wird auf 8 Land in einen Bashbof auf Michaelt gesucht. Das Rähere in der Exped. 7122  Ein weinliches Rießiges Mädchen, welches alle Haussübeit gründlich versessehre sin reinliches Mädchen, welches alle Haussubeit gründlich versteht und eines fleißiges Mädchen, welches alle Haussubeit gründlich versessehre in reinliches Mädchen von 16 die 18 Jahren zu einer bleinen Kamilie gelucht und fann gleich eintreten. Räh, in der Erped. 7123  Ein sollbes Mädchen, das alle Haussüchen versieht und gut dürgerich soch dem in einer Schaft bestanden, spater in dem Eschen unter Lit. Z. No. 312 beforgt die Grupe die ein gehat und fann offert in Dienst treten. Räh, Erped. 1869  Ein junger Jäger, welcher im Ansstörpfen von Sügertberen, Bögenlu und Kilden zu. Ersabzung und Gescher im Anserei gewandt ih besond	The state of the s	
Gin Batistiafchentuch mit bem Namen Elise, gestidt, ist am Montag im Aurgarten verloren worden. Dan bittet um Ruchadbe bestelben gegen Belohnung Goldgasse 18 bei Wittwe Kallas.  Am Dienstag Abend wurde auf dem Kursals Ball ein goldner Siegele Ming verloren. Der redlighe sinder erhält eine gute Behnung. Abzugeden bei herrn hofstrumpkweber Foix.  Tin Baar englisch Kropftauben, scwarz mit weißer Brust n. Spieß, sind entkommen. Wer ar deren Miederertangung verhift, erhält eine Beidhung Kilssemstraße Ro. 1.  Tin Madden, welches im Kleibermachen perfest geübt ist, übernimmt Arbeit in und außer dem Hause. Das Nähere Schwalbackerstraße Ro. 2 im Seitenban.  Ctrllen Schuche.  Cin Mädden, welches dürgerlich soden kann und alle häusliche Arbeiten versteht, sucht Anfangs August eine Stelle. Rah. Schwalbackerstr. 20. 7120.  Berlangt wird sozieich eine Ködin und ein Kindermädden, die sich genachteiler können. Web, sagt die Erped. b. Bl.  Till Cine Köchin, welche nicht mehr sehr jung ist, wird auf's Land in einen Bashbof auf Michael gelucht. Das Kähere in der Erped. D. 21.  Eine reinliches sießiges Mädden, welches alle Hauselich versteht und etwas lochen kann, wird gelucht. Be, sagt der Fred. 7122.  Ein weinliches Reißiges Mädden vom 16 bis 18 Jahren zu einer seinen Kamitte gelucht und kann gleich einstreten. Rah, in der Fred. 7123.  Ein sollbes Mädden, das alle Hauselichen Beschäft nom 14, Jahr alls Commis kann, welcher seine viersährige Lehrzeit in einem Cifen. und Findlwaaren Beschäft bestanden, späere in demellen Geschäft nom 14, Jahr alls Commis thätig war, such unter beschenen Uniprüsen ein anderweitliche Engagement. Franco Offerten unter Lit. Z. No. 312 besorgt des Groen in sieges Blattes.  Tin junger Kann, welcher seine viersährige Lehrzeit in einem Cifen. und Fische Angesement. Franco Offerten unter Lit. Z. No. 312 besorgt des Groen bie Groen beschen. Palaren gedacht der im Ansstropen von Eugerkieren, Bögeln und Fischware Fager, welcher im Ansstropen von Eugerkieren, Bögeln und Sieden zu Erselbiton diese Blattes dauge	THE RESERVE THE PARTY OF THE PA	-
Gin Batistaschentuch mit bem Namen Elise, genick, ist am Montag im Ausgarten verloren worden. Man bittet um Rückgabe besselben gegen Belohnung Goldgasse is dei Mittes Kallas.  Im Dienstag Abend wurde auf dem Kursaal-Ball ein goldner Siegele Ring verloren. Der redliche Kinder ersält eine gute Behnung. Abzugeden die Gerun Hosstumpsweder Foix.  Ein Baar englische Kropftauben, schwarz mit weißer Brust n. Spieß, sind entsommen. Wer zu deren Wiederertangung verhilft, erhält eine Belohnung Wilselmstraße Ro. 1.  Ein Mädchen, welches im Aleibermachen perfest geüdt ist, übernimmt Arbeit in und außer dem Hause. Das Rähere Schwaldackestraße Ro. 2.  Ein Mädchen, welches durgerlich soden kann und alle häusliche Arbeiten verfleht, sucht Anfangs August eine Stelle: Rähl. Schwaldackestraße Ro. 7017  Berlangt wird sogleich eine Köchin und ein Kindermächen, die sich gut ausweisen können. Bo, sagt die Erped. d. Bl.  Guthof auf Nichaelt gesucht. Das Rähere in der Erped. d. Bl. 7122  Ein reinliches sleißiges Mädchen, welches alle Hausarbeit gründlich veröselbt und eines Kinder und Kinder seinen Benit sein und gleich einer Stehn und gestehn der Stehn und Kinder und Kinder seinen Beinft sein und gestehn und kinder einen Benit sein und gestehn und gestehn und gestehn und Benit sein und gestehn und Einstehn Bamitie gesuch und kann gleich einstreten. Räh, in der Exped. 7123  Ein veinliches Rädechen, das alle Hausaren Geschäft und 11/3, Jahr einstehn der einen Bamitie gesuch und Bann gleich einstreten. Räh, in der Exped. 7123  Ein sollbes Rädechen, das alle Hausaren Geschäft und 11/3, Jahr einstehn der einer Bamitie gesuch und kann wird geschen, das alle Commits thätig war, such unter bescheiden Beschäft und 11/3, Jahr einstehn der Kanner Beschäft und kinder eine Teleten de	Dung au verlaufen. meinten med no malitame? allimetta 69	
Ein Batistafchentuch mit bem Namen Elise, gestidt, ist am Montagim Arngarten verloren worden. Man dittet um Ruchgabe bestelben gegen Belohnung Golbgasse 18 bei Bittive Kallas.  Am Dienstag Abend wurde auf bem Antsal Ball ein goldner Siegele Ring verloren. Der redlich sinder erhält eine gute Behnung. Abzugeben bei herrn Hosstrumpfreeber Fosk.  Tild Ein Baar engtische Kropftauben, schwarz mit weißer Brust eine Bei herrn Hosstrumpfreeber Fosk.  Tild In Baar engtische Kropftauben, schwarz mit weißer Brust eine Beidhung Bilbelmstraße Ro. 1.  Tild In Mädden, welches im Aleibermachen perfett geübt ist, übernimmt Arbeit in und anßer dem Hause. Das Rähere Schwalbacherstraße Ro. 9.  Tefellen Schwalbacherstraße Ro. 2.  Efellen Bräden, welches dürgerlich soden kann und alle hansliche Arbeiten versicht, such Ansanz August eine Erstel. Räh. Schwalbacherstraße Ro. 7017  Berlangt wird sosiang August eine Erstel. Räh. Schwalbacherstr. 20. 7422  Berlangt wird sosiang dignit eine Erstel. Räh. Schwalbacherst. 20. 7422  Berlangt wird sosiang gesicht. Das Rähere in der Ersped. d. 21.  Tine Röchin, welche nicht mehr sehe jung ist, wird auf's Land weich eine Banbisch auf Nichaelt gesucht. Bas Rähere in der Ersped. d. 21.  Tine reinliches Leißiges Mädden, welches alle Handardeit gründlich verssehet und einem Soden fundr einen Dienst sie alle Annadrett gründlich verssehet und einem Soden fundr einen Dienst sie alle Annadrett gründlich verssehet und einem Soden fundr einen Dienst sie alle Annadrett gründlich verssehet und einem Richaels auf dem Anna gleich einstreten. Rüh, in der Erped. 7123  Ein Mädden such has alle Handschen. Bis Jahren zu einer lleinen Bamtite gelucht und kann gleich einstreten. Räh, in der Erped. 7124  Es wird ein reinliches Rähden, das alle Handsarbeiten verseht und gut dürgensche des Gestellen Beschaft von 14. Jahr weisten Anna, welcher seine viersährige Lehzeit in einem Eisens weitiges Engagement. Franco Offerten unter Lit. Z. No. 312 besorgt die Erpeditson biese Blattes abzugeben.  Tin sichtiger Hand, welcher im		R
Mar Argarten verloren morden. Man bittet um Ruchgabe besselben gegen Belohnung Goldgasse 18 bei Bistive Kallas.  Im Dienstag Abend wurde auf dem Kursaal Ball ein goldner Siegel.  Ring verloren. Der redisch sinder erhält eine gute Behnung. Abzugeben bei herrn Hosstinden Kropstauben, schwarz mit weißer Brust n. Spieß, sind entsommen. Wer zu deren Wiederertaugung verhilft, erhält eine Beschnung Wisselmstraße Ro. 1.  Tin Madam, welches im Ackbermachen perfest geüdt ist, übernimmt Arbeit in und außer dem Hause. Das Nähere Schwaldachesstraße Ro. 2.  Tin Mädchen, welches durgerlich soden kann und alle häusliche Arbeiten versteht, such Anfangs August eine Stelle: Räh. Schwalbacherstr. 20. 7120.  Berlangt wird sogleich eine Köchin und ein Kindermädden, die sie genachten Kochin, welche nicht mehr sehr ind und ein Kindernen. Bo, sagt die Erped. d. Bl.  Tine Köchin, welche nicht mehr sehr ind gist, wird auf 8 kand in einen Gasthof aus Mäckels lessiges Nadosen, welches alle Hausdich Land der erhebt verschlich verbsehr ind einen Dienst sie alle Anabardeit gründlich verbsehr und einen Sochen kann, wird gelucht. Bo, sagt die Erped. d. Bl. 7122.  Tin veinliches Nädene kann gleich einreteren. Näh, in der Erped. 7123.  Ein Mädchen such den Mäckeldberg.  Es wird ein reinliches Mädchen von 16 bis 18 Jahren zu einer leinen Kamitie gesucht und kann gleich einrteten. Näh, in der Erped. 7123.  Ein soldband auf dem Mäckeldberg.  Es wird ein reinliches Mädchen von 16 bis 18 Jahren zu einer leinen Kamitie gesucht und fann soch der intreten. Näh, in der Erped. 7123.  Ein soldband auf dem Kichelberg.  Ein soldband auf dem Kichelberg.  Tie solidbanden, welcher seine viersädrige Lehrzeit in einem Cifen. und Krablwaaren Geschaft bestanden, hater in bemselben Geschäft noch 14, Jahr als Commis thätig war, such unter beschehen Ansprücken ein ander weitiges Engagement. Franco Offerten unter Lit. Z. No. 312 besorgt die Erpedition bieses Blattes.  Tin junger Bäger, welcher im Ansstopfen von Saugerbieren, Bögeln und Bilden z. Erfahrung und Geschäd ha		
Am Dienstag Abend wurde auf bem Aufaal Ball ein galdner Siegele Rimg verloren. Der rediche Kinder erhält eine gute Behnung. Abageden bei herrn Hofftrumpfweber Foix.  Tin Vaar engtiide Kropftauben, sowar, mit weiser Bruft n. Spieh sind entsommen. Wer zu beren Miedererkangung verhilft, erhält eine Belohung Kilbelmstaße Ko. 1.  Tin Mädden, welches im Aleibermachen perfest geübt ist, übernimmt Arbeit in und außer dem Hause. Das Rähere Schwalbackerstraße No. 9 im Seltenban.  Etkellen Schucke.  Cin Mädchen, welches diregerlich sochen kann und alle häusliche Arbeiten versteht, sucht Anfangs August eine Seitle. Ras, Schwalbackerstraße No. 9 im Seltenban.  Etkellen Schün und ein Kindermädchen, bie sich gut ausweisen sonnen. Wo, sagt die Erped. d. Bl.  Till Eine Köchin, welche nicht wehr sehre imm ist, wird auf kand in einen Gasthof auf Michaelt gesucht. Das Rähere in der Erped. d. Bl.  Till Eine Köchin, welche nicht wehr sehre imm ist, wird auf kand in einen Gasthof auf Michaelt gesucht. Das Rähere in der Erped. d. Bl.  Till Eine Köchin, welche nicht wehr sehre imm ist, wird auf eine beim deht der sehre her im der gesche der fann, wird gesucht. Bo, sagt die Erped.  Till Padden such fann, wird gesucht. Bo, sagt die Erped.  Till Mädchen sauf dem Kann, wird gesucht. Bo, sagt die Erped.  Till Mädchen sauf dem Sädchen von 16 bis 18 Jahren zu einer steinen Samitie gesucht und fann gleich eintreten. Räh, über Erped. Tills Ein solides Mädchen, das alle Hausardeiten versieht und gut durgerlich soch sann, wird gesucht und fann gleich eintreten. Räh, Erped. Skill Ein solides Mädchen, has alle Hausardeiten versieht und gut durgerlich soch sann, wird gesucht und fann gleich eintreten. Räh, über Erpediston die Blattes.  Tin junger Nann, welcher im Nossporer von Saugesteren, Bögeln und Stahlmaaren. Geschächt bestanden, später in demselben mehre ihn auser gemandt is, beinderes Jagdimmer geschwachen bestehen mit ihre eine Ersediston die Statten aus der Krenen. Pieten beliebe man in der Erpedition diese Mates abgeden werden. Till Kon zu	im Rurgarten verloren worben. Man bittet um Rudgabe beffelben geg	ien
Ming verloren. Der redliche Kinder erhalt eine gute Behnung. Abzugeben bei herrn Hofftrumpfweder Feix.  Tile Gin Baar englische Kropftauben, schwarz mit weißer Bruft n. Spiek find entsommen. Wer zu deren Wiederretangung verhilft, erhalt eine Belohnung Wibelmstraße Ro. 1.  Tin Madden, welches im Kleibermachen perfest geübt ist, übernimmt Arbeit in und außer dem Hause. Das Rabere Schwaldacherstraße Ro. 3 im Settendan.  Stellen - Gestüche.  Cin Madden, welches dürgerlich sochen kann und alle häusliche Arbeiten versteht, sincht Unfangs August eine Seite. Ras, Schwaldacherstraße Ro. 7017  Berlangt wird sogleich eine Köchin und ein Kindermädchen, die sich gut ausweisen sonnen. Ko. sagt die Erped. d. Bl. 7122  Cine Köchin, welche nicht mehr sehr jung ist, wird auf's Land in einen Gasthof auf Michaelt gesucht. Das Rabere in der Erped. d. Bl. 7122  Ein reinliches steißiges Madchen, welches alle Hausarbeit gründlich verssteht und etwas sochen kann, wird gesucht. Bo, sagt die Erped. d. Bl. 7122  Ein reinliches steißiges Mädchen, welches alle Aussarbeit gründlich verssteht und etwas sochen kann, wird gesucht. Bo, sagt die Erped. d. 7123  Ein Mädchen such einen Dienst sur alle Arbeit. Ju erfragen dei Saskwirth Wachbans auf dem Michelsberg.  Cin Mädchen such einen Michelsberg.  Cin solibes Mädchen, das alle Hausarbeiten versteht und gut blingerlich sochen fann, wird gesucht und fann sofort in Dienst freten. Raß, Erde. 7125  Ein solibes Mädchen, das alle Hausarbeiten versteht und gut blingerlich sochen fann, wird gesucht ink einer bestehen Balties.  Cin junger Mann, welcher seine viersährige Ledrzeit in einem Ciene, und Stablwaaren Geschäft bestanden, später in demssehen Beschäft noch 14, Jahr als Commis thatig war, such unter beschehen Ansprüchen ein anderweitiges Engagement. Franco Offeren unter Lit. Z. No. 312 besorgt die Erpedition bieses Blattes.  Tin junger Jäger, welcher im Ansstopfen von Saugethieren, Bögeln und Sichen z. Erfahrung und Geschäch dat, auch in der Walerei gewandt ist besonders dasgeben.  Til inchtiger Ha	Belohnung Gologaffe 18 bei Wittwe Rallas.	78
Tin Baar englische Kropftauben, schwarz mit weißer Brust n. Spieß, sind entsommen. Wer zu beren Wiedererlangung verhilft, erhält eine Belohung Wilhelmstraße Ro. !.  Tin Madchen, welches im Kleibermachen perfest geübt ist, übernimmt Arbeit in und anßer dem Hause. Das Rähere Schwaldacherstraße No. 9 im Seltendau.  Ettllen Gesuche.  Cin Mädchen, welches dürgerlich schen kann und alle häusliche Arbeiten verseht, sucht Ansangs August eine Stelle. Rah. Schwaldacherstr. 20. 7120  Berlangt wird sogleich eine Köchin und ein Kindermächen, die sich gut answeisen sonnen. Bo, sagt die Erped. d. Bl.  Cine Köchin, welche nicht mehr sehr jung ist, wird auf's Land in einen Gasthof auf Michaelt gelucht. Das Rähere in der Erped. d. Bl. 7121  Cine Köchin, welche nicht mehr sehr jung ist, wird auf's Land in einen Gasthof auf Michaelt gelucht. Das Rähere in der Erped. d. Bl. 7122  Cin reinliches sleißiges Mädchen, welches alle Hausardeit gründlich versestelt und etwas sochen kann, wird gesucht. Bo, sagt die Erped. 7123  Cin Mädchen such einen Dienst sie alle Utbeit. Zu erfragen dei Sandwirth Baldhans auf dem Michelsberg.  Cin sollbes Mädchen, das alle Haubeit. Zu erfragen dei Gestellt sochen kann, wird gelucht und fann gleich eintreten. Räh, in der Erped. 7124  Ch wird ein reinliches Mädchen von 16 bis 18 Jahren zu einer kleinen Kamitie gelucht und fann gleich eintreten. Räh, in der Erped. 7125  Cin sollbes Mädchen, das alle Handardeiten verseht und gut dürgerlich sochen kann, wird gelucht und fann son infort in Dienst treten. Näb, Erped. 8689  Cin sunger Mann, welcher seine viersährige Lehrzeit in einem Cifene, und Kahlwaaren Geschäft bestanden, später in bemselben Geschäft noch 1½, Jahr als Commis thalig war, such unter beschehen Ansprücken ein anders weitiges Engagement. Franco Offerten unter Lit. Z. No. 312 besorgt und sie Genobers Jashzimmer geschmachtoll decortien kann, lucht eine Stelle der Erpedition biese Blattes abungeben.  Cin tücktiger Hanseneckt, der die Eleke was in der Erpedition biese Blattes abungeben.  Tie tücktige	21m Dienstag Abend wurde auf bem Rurfaal-Ball ein goldner Sieg	el:
Ein Baar englische Kropfrauben, schwarz mit weißer Bruft n. Spieß, sind entfommen. Wer zu beren Wiederrtangung verhilft, erhält eine Beidennung Milhelmstraße Ro. 1.  Tin Mädchen, welches im Kleibermachen perfest geübt ist, übernimmt Arbeit in und anßer dem Hause. Das Kähere Schwaldacherstraße Ro. 9 im Seitenban.  Etrllen Wesuche.  Cin Mädchen, welches bürgerlich sochen kann und alle häusliche Arbeiten versteht, sucht Ansangs August eine Stelle. Rah, Schwaldacherstr. 20. 7120  Berlangt wird sogleich eine Köchin und ein Kindermädchen, die sich wersteht, sucht Ansangs August eine Crelle. Rah, Schwaldacherstr. 20. 7120  Berlangt wird sogleich eine Köchin und ein Kindermädchen, die sich anabweisen können. Bo, sagt die Erped. d. Bl. 7121  Cine Köchin, welche nicht mehr sehr jung ist, wird auf's Land in einen Gasthof auf Michaeli gesucht. Das Rähere in der Erped. d. Bl. 7122  Cine Köchin, welche nicht mehr sehr jung ist, wird auf's Land in einen Gasthof auf Michaeli gesucht. Das Rähere in der Erped. d. Bl. 7122  Cine Köchin, welche nicht mehr sehre, ind die Erped. 7123  Cin Mädchen staden fann, wird gesucht. Bo, sagt die Erped. 7123  Cin Mädchen such einen Dienst sit alle Arbeit. Zu erfragen dei Gastwirth Waldhans auf dem Micheldberg. 7124  Ch wird ein reinliches Mädchen von 16 bis 18 Jahren zu einer seiner keinen Kamitie gelucht und tann gleich eintreten. Rah, in der Erped. 7125  Cin solibes Mädchen, das alle Hausaarbeiten versieht und aut dürgerlich sochen kann, wird gesucht und fann sosionen werderten Wah, Erped. 2889  Cin junger Mann, welcher seine viersährige Lehrzeit in einem Eisen ander weiliges Engagement. Franco Offerten unter Lit. Z. No. 312 besorgt die Erpedition biese Blattes.  Cin ihngter Hanten Die Abreisen beliebe man in der Erpedition die einer Geruch die Einer Geruch die Stellen der Abreisen des Abreisen welchen. 7126  Manerg assen. 7126  Manerg assen. 7126  Rerostraße Ro. 32. kann ein möblirtes Jimmer abgegeben werden. 7130	bei Garry Gaffingungenahm Baffinger erhalt eine gute Behnung. Abzuget	
sind entsommen. Wer zu beren Wiedererkangung verhilft, erhält eine Belohung Wilhelmstraße Ro. 1.  Tin Mädchen, welches im Reibermachen perfest geübt ist, übernimms Arbeit in und anßer dem Hause. Das Rähere Schwalbacherstraße Ro. 9 im Seitenbau.  Stellen Sesuche.  Ein Mädchen, welches birgertich soden kann und alle hausliche Arbeiten versieht, sucht Ansangs August eine Stelle. Räh. Schwalbacherfir. 20. 7120  Berlangt wird sogleich eine Köchin und ein Kindermädchen, die sich gut ausweisen können. Bo, sagt die Erped. d. Bl.  Tiene Köchin, welche nicht mehr sehr jung ist, wird auf's Land in einen Gasthof auf Michaelt gelucht. Das Rähere in der Erped. d. Bl.  Tien reinliches sleißiges Mädchen, welches alle Hausarbeit gründlich verssehet und etwas sochen kann, wird gesucht. Bo, sagt die Erped. 7123  Ein Mädchen such einen Dienst sir alle Utbeit. Zu erfragen dei Gastwirth Waldhans auf dem Micheleberg.  Tim sollbes Mädchen, das alle Hausarbeiten versieht und gut dürgetlich schwirt ein reinliches Mädchen vom 16 die 18 Jahren zu einer kleinen Kamilie gesucht und kann gleich eintreten. Räh, in der Erped.  Tim sollbes Mädchen, das alle Hausarbeiten wersteht und gut dürgetlich schwaren. Geschäft bestanden, später in demselben Geschäft noch 14, Jahr als Commis thatig war, such nuter beschehenen Ansprüchen ein anderweitiges Engagement. Kranco Offerten unter Lit. Z. No. 312 besorgt die Erpedition biese Blattes.  Tien junger Jäger, welcher im Ansstopfen von Säugethleren, Bögeln und Kischen zu geschmarer geschmachvoll becorrien kann, lucht eine Stelle beiner Herrschaft. Die Abressen beliebe man in der Allerei gemandt ist besonders Jagdzimmer geschmachvoll becorrien kann, lucht eine Stelle beiner Herrschaft. Die Abressen beliebe man in der Erpedition diese Waterschaft, der bei Kellerarbeit versieht, wird gelucht bleiner Herrschaft, der bie Kellerarbeit versieht, wird gelucht. Blattes abzugeben.  Tin tichtiger Hanssnecht, der die Kellerarbeit versieht, wird gelucht. Blattes abzugeben.  Tien kennen einer Erpedition biese keiner fle		805
Cin Madden, welches im Reibermachen perfett geübt ift, übernimmt Arbeit in und außer bem Hause. Das Rähere Schwalbacherstraße Ro. 9 im Seltenban.  Setellen Schuche.  Sein Madden, welches bürgerlich focken kann und alle häusliche Arbeiten versehet, sucht Anfrangs August eine Setelle. Rah. Schwalbacherstr. 20. 7120.  Berlangt wird jogleich eine Köchin und ein Kindermäden, die sich gut answeisen können. Wo, lagt die Erped. d. Bl.  Tine Köchin, welche nicht mehr sehr jung ist, wird auf's Land in einen Bashof auf Michaeli gesucht. Das Rähere in der Erped. d. Bl. 7122. Ein reinliches seisiges Madden, welches alle Jausarbeit gründlich verssteht und etwas soden kann, wird gesucht. Wo, sagt die Erped. 7123. Ein Kädden such einen Dienst sur alle Arbeit. Ju erfragen dei Gaskwirth Waldbauß auf dem Michaelsberg.  Es wird ein reinliches Mädden vom 16 bis 18 Jahren zu einer kleinen Kamilie gesucht und kann gleich eintreten. Rah. in der Erped. 7125.  Ein sollbes Mädden, das alle Hausarbeiten versieht und gut dürgerlich sochen kann, welche sine dien kann versteht und gut dürgerlich sochen kann, welche sine dien keiner Befraget in einem Einen michtschlieben Ann, welche sine in einer Schlwaaren. Geschäft bestanden, später in demselben Geschäft noch 1'4, Jahrals Commis ihatig war, such unter beschehen Schräelt in einem Eine under kieden der Schlwaaren Geschäft bestanden, später in demselben Geschäft noch 1'3, Jahrals Commis ihatig war, such unter beschehen Ansprücken ein anders weitiges Engagement. Franco Offerten unter Lit. Z. No. 312 besorgt die Expedition diese Blattes.  Tien junger Jäger, welcher im Ansstopfen von Säugethieren, Bögeln und Sischen zu. Erschung und Geschich hat, auch in der Malerei gewandt ist, der in junger Jäger, welcher im Ansstopfen von Säugethieren, Bögeln und Sischen zu. Erschung und Geschich hat, auch in der Kalerei gewandt ist, der in sunger Jäger, welcher im Ansstopfen von Säugethieren, Bögeln und Sischen zu Erseb. Bl.  Tien Kunner geschanden, der sie kellerarbeit versieht, wird gesucht ist. Aus der gew		
Ein Madden, welches im Kleibermachen perfeft geübt ift, übernimmt Arbeit in und anßer bem Hause. Das Rähere Schwalbacherstraße Ro. 9 im Setrenban.  Cin Madden, welches burgerlich fochen kann und alle häustliche Arbeiten versteht, sucht Ansfange August eine Cestel. Rah. Schwalbacherstr. 20. 7120.  Berlangt wird jogleich eine Köchin und ein Kindermäden, die sich gut andweisen können. Be, sagt die Erped. d. Bl.  Cine Köchin, welche nicht mehr sehr jung ist, wird auf's Land in einen Gashof auf Michaeli gesucht. Das Rähere in der Erped. d. Bl.  Tiel Ein reinliches seisiges Madchen, welches alle Handarbeit gründlich versteht und etwas sochen kann, wird gelucht. Bo, sagt die Erped. 7123.  Ein Mädchen such einen Dienst sur alle Arbeit. Zu erfragen dei Gask wirth Baldhans auf dem Michelsberg.  Tie solibes Mädchen, das alle Habeit. Zu erfragen dei Gask wirth Baldhans auf dem Michelsberg.  Tie solibes Mädchen, das alle Habeit versteht zu get werte stehen kamilie gesucht und kann gleich eintreten. Räh, in der Erped. 7125.  Ein solibes Mädchen, das alle Habeit versteht zu gut durgerlich sochen kann, wird gesucht und kann sos alle Habeit versteht zu gut durgerlich sochen kann, wird gesucht und kann sos alle Habeit versteht zu einem Eisen, und Erablwaaren Beschäft bestanden, später in dem Erekht noch 1 1/4. Jahr als Commis thätig war, sucht unter bescheiden Mipprücken ein anderweitiges Engagement. Franco Offerten unter Lit. Z. No. 312 besorgt die Erpedition bieses Blattes.  Tin junger Jäger, welcher im Ansstopsen von Säugethieren, Bögeln und Kischen zu Erschrung und Beschäft dat, auch in der Malerei gemandt ist, besonders Jagdzimmer geschmachvol decortren kann, lucht eine Stelle beiner Herschaft. Die Abressen des kellerarbeit versieht, wird gesucht ist, besonders Jagdzimmer geschmachvol decortren kann, lucht eine Stelle beiner Herschaft. Die Abressen des kellerarbeit versieht, wird gesucht Blattes adungeben.  Ein tüchtiger Hanssnecht, der die Kellerarbeit versieht, wird gesucht Blattes adungeben.  Ties der Erped. d. Bl.  Naue	lohnung Bilbelmftrage Roode tie Gile din Bilbelmftrage Roode in	07
Arbeit in und anßer dem Hause. Das Rahere Schwalbacherstraße Ro. gim Settenban.  Stellen = Gesuche.  Cin Madden, welches bürgerlich sochen kann und alle häusliche Arbeiten verkeht, sucht Ansangs August eine Stelle. Rah. Schwalbacherstr. 20. 7120.  Berlangt wird sogleich eine Köchin und ein Kindermädehen, die sich gut andweisen können. Bo, sagt die Erped. d. Bl.  Tiel Gine Köchin, welche nicht mehr sehr jung ist, wird auf's Land in einen Gashof auf Michaeli gesucht. Das Rähere in der Erped. d. Bl.  Tien reinliches seisiges Madchen, welches alle Hausarbeit gründlich verskeht und etwas sochen kann, wird gesucht. Bo, sagt die Erped. d. Bl.  Tin Rädchen such einen Dienst sur alle Urdeit. Zu erfragen dei Gaswirth Baldhaus auf dem Michaelsberg.  Tien Mädchen such einen Michelsberg.  Tien solibes Mädchen, das alle Habeit. Zu erfragen dei Gaswirth Baldhaus auf dem Michelsberg.  Tin solibes Mädchen, das alle Habeit wersteht und gut dürgerlich sochen kann, wird gesucht und kann sosort in Dienst treten. Räh. Erved. Fizz sin solibes Mädchen, das alle Habeit wersteht und gut dürgerlich sochen kann, wird gesucht und kann sosort in Dienst treten. Räh. Erved. Sasses Ein sunger Mann, welcher seine viersährige Lehrzeit in einem Eisen, und Etablwaaren Geschäft bestanden, später in demselben Geschäft noch 1 1/4. Jahr als Commis thätig war, sucht unter bescheiden Ansprücken ein anderweitiges Engagement. Franco Offerten unter Lit. Z. No. 312 besorgt die Erpedition diese Blattes.  Tin junger Jäger, welcher im Ansstopsen von Säugethieren, Bögeln und Kischen zu Erschung und Beschäft dat, auch in der Malerei gemandt ist, besonders Jagdzimmer geschmachol becoriren kann, lucht eine Etelle beienen Herschaft. Die Abressen des kellerarbeit versieht, wird gesucht stelle beiner Herschaft. Die Abressen des kellerarbeit versieht, wird gesucht Blattes daugiger.  Ein tüchger Hansenschet, der die Kellerarbeit versieht, wird gesucht ist. Artzs		trade of the
Stellen Schuche.  Cin Madchen, welches bürgerlich fochen kann und alle häusliche Arbeiten versteht, sucht Anfangs August eine Stelle. Rah. Schwalbacherstr. 201 7120 Berlangt wird sogleich eine Köchin und ein Kindermadchen, die sich gandweisen können. Bo, sagt die Erped. d. Bl.  Cine Köchin, welche nicht mehr sehr jung ist, wird auf's kand in einen Sashbof auf Michaelt gesucht. Das Kähere in der Erped. d. Bl.  Cin reinliches sleißiges Mädchen, welches alle Hausardeit gründlich verssteht und etwas kochen kann, wird gesucht. Bo, sagt die Erped. 7123  Ein Nädchen sucht einen Dienst sür alle Arbeit. Zu erfragen dei Gaswirth Waldhans auf dem Michaelberg.  Cs wird ein reinliches Mädchen von 16 die 18 Jahren zu einer keinen Kamitie gelucht und kann zleich eintreten. Nah, in der Erved. 7125  Ein solides Mädchen, das alle Hausardeiten versteht und gut dürgetlich sochen kann, wird gesucht und kann sofort in Dienst treten. Näh, Erped. 8889  Ein junger Mann, welcher seine viersährige Lehrzeit in einem Eisene und Katalwaaren Geschäft bestanden, später in demsselben Geschäft noch 1½, Jahrals Commis thätig war, such unter bescheidenen Ansprüchen ein anders weitiges Engagement. Franco Offerten unter Lit. Z. No. 312 besorgt die Expedition dieses Blattes.  Cin junger Jäger, welcher im Ansstopfen von Säugethieren, Bögeln und Bischen zu Erschung und Geschäft hat, auch in der Malerei gewandt ist, besonders Jagdzimmer geschmacht, der nach ein er Gerschaft. Die Abressen beliede man in der Expedition diese Blattes.  Cin tücktiger Hausschacht, der die Kellerarbeit versteht, wird gesucht. Bo, sat der gebach der Bo, sat der gebach der Bo, sat der gebach der Bo, dat der Erped. der Bo, sat der gebach der Bo, sat der Gesch der Bo, sat der Gesch der Gesch der Bo, sat der Gesch d	Arbeit in und außer bem Saufe. Das Rabere Schwalbacherftrage Ro.	
Ein Maden, welches dürgerlich soden kann und alle häusliche Arbeiten versteht, sucht Anfangs August eine Stelle. Nah. Schwalbaderstr. 20. 7120.  Berlangt wird sogleich eine Köchin und ein Kindermädden, die sich gut answeisen können. Bo, sagt die Erped. d. M. 7121.  Eine Köchin, welche nicht mehr sehr jung ist, wird auf's Land in einen Gastdof auf Michaelt gesucht. Das Rähere in der Erped. d. Bl. 7122. Ein reinliches sleisiges Mäden, welches alse Hausarbeit gründlich versseht und etwas sochen kann, wird gesucht. Bo, sagt die Erped. 7123. Ein Mäden such einen Dienst sur alle Arbeit. Zu erfragen dei Gaswirth Waldband auf dem Michelsberg. 7124. Es wird ein reinliches Mäden von 16 die 18 Jahren zu einer kleinen Kamilie gesucht und kann gleich eintreten. Näh, in der Erped. 7125. Ein solibes Mäden, das alle Hausarbeiten versteht und gut dürgerlich sochen kann, wied gelucht und kann sofort in Dienst treten. Räh, Erped. 8889. Ein junger Mann, welcher seine viersährige Lehrzeit in einem Eien, under kann sehalbwaaren-Geschäft bestanden, später in demselben Geschäft noch 14, Jahr als Commis thätig war, such unter bescheidenen Ansprücken ein anderweitiges Engagement. Kranco Offerten unter Lit. Z. No. 312 besorgt die Erpedition dieses Blattes. 7126.  Ein junger Jäger, welcher im Ansstoppen von Säugerhieren, Bögeln und Kischen zu Erfahrung und Geschäft dat, auch in der Malerei gewandt ist, besonders Jagdzimmer geschmackoll becortren kann, sucht eine Stelle deiner Herrichaft. Die Abressen beliede man in der Expedition dieses Blattes abzugeben. 7127.  Ein tüchtiger Haus fincht, der die Kellerarbeit versieht, wird gesucht. Bio, sagt die Erped. d. Bl. 7128.  Wauergasse, d. Bl. 7129.  Rerostraße Krage kon. 32. fann ein möblirtes Zimmer abgegeben werden. 7130.	im Cettenbau.	17
Ein Maden, welches burgerlich fochen fann und alle hausliche Arbeiten versteht, sucht Anfangs August eine Stelle. Rah. Schwalbacherstr. 201. 7120 Berlangt wird sogleich eine Köchin und ein Kindermadchen, die sich gut ausweisen sonnen. Bo, lagt die Erped. d. Bl. 47121 Eine Köchin, welche nicht mehr sehr jung ist, wird auf's Land in einen Gasthof auf Michaeli gesucht. Das Rähere in der Erped. d. Bl. 7122 Ein reinliches seissiges Mädechen, welches alle Hausarbeit gründlich verssteht und etwas sochen kann, wird gesucht. Bo, sagt die Erped. 7123 Ein Mädchen such einen Dienst für alle Arbeit. Zu erfragen dei Gastwirth Baldhaus auf dem Michelsberg. 7124 Es wird ein reinliches Mädchen von 16 bis 18 Jahren zu einer kleinen Kamilie gesucht und kann gleich eintreten. Näh, in der Erped. 7124 Es wird ein reinliches Mädchen von 16 bis 18 Jahren zu einer kleinen Kamilie gesucht und kann gleich eintreten. Näh, in der Erped. 7125 Ein solibes Mädchen, das alle Hausareiten versteht und gut durgerlich sochen kann, wird gesucht und fann sofort in Dienst treten. Näh, Erped. 8869 Ein junger Mann, welcher seine viersährige Lehrzeit in einem Estand als Commis thätig war, such unter bescheiten Beschäft noch 1½ Jahr als Commis thätig war, such unter bescheitenen Ansprücken ein anderweitiges Engagement. Kranco Offerten unter Lit. Z. No. 312 besorgt die Erpedition bieses Blattes. 7128  Gin junger Jäger, welcher im Ansstopsen von Säugethieren, Bögeln und Siscen zu Gerrschaft. Die Abressen beliebe man in der Erpedition bieses Blattes abzugeben. 7127  Gin tüchtiger Hanssnecht, der die Kellerarbeit versieht, wird gesucht: Bis, sagt die Erped. d. Bl. 7128		215
Berlangt wird sogleich eine Köchin und ein Kindermädchen, die sich gut ausweisen können. Bo, sagt die Erped. d. Bl. Tine Köchin, welche nicht mehr sehr jung ist, wird auf's Land in einen Saschof auf Michaelt gesucht. Das Rähere in der Erped. d. Bl. Tin reinliches sleißiges Mädchen, welches alle Handarbeit gründlich verssteht und etwas kochen kann, wird gesucht. Bo, sagt die Erped. Tin Mädchen such einen Dienst für alle Urbeit. Zu erfragen dei Gast wirth Walden such dem Micheloberg. Til Es wird ein reinliches Mädchen von 16 die 18 Jahren zu einer kleinen Kamilie gesucht und kann gleich eintreten. Näh, in der Erped. Til Ge wird ein reinliches Mädchen von 16 die 18 Jahren zu einer kleinen Kamilie gesucht und kann gleich eintreten. Näh, in der Erped. Til Gen soch der sann, wird gesucht und kann sosort in Dienst treten. Näh, Erped. 8869 Ein songer Mann, welcher seine viersährige Lehrzeit in einem Eisen, und Etablwaaren Geschäft bestanden, später in demselben Geschäft noch 1½, Jahra als Commis thätig war, such unter beschehen Ansprücken ein anderweitiges Engagement. Kranco Offerten unter Lit. Z. No. 312 besorgt die Erpedition dieses Blattes. Til munger Jäger, welcher im Ansstopfen von Säugethieren, Bögeln und Bischen zu Fraschung und Seschäft auch in der Malerei gewandt ist besonders Jagdzimmer geschmackvoll decoriren sann, such eine Stelle deiner Herrschaft. Die Abressen beliebe man in der Erpedition dieses Blattes adsugeben. Til Aus ergassen. Til Aus ergassen. Til Kanner gassimmer geschmackvoll decoriren sann, such eine Stelle deiner Gerech, d. Bl. Til Aus ergassen. Til Kanner gassimmer geschmackvoll decoriren sann, such eine Stelle deiner Herrschaft. Die Abressen beliebe man in der Erpedition dieses Blattes adsugeben.	Ein Dabden, weldes burgerlich fochen fann und alle hausliche Arbei	ten
Gine Köchin, welche nicht mehr sehr jung ist, wird auf's Land in einem Gasthof auf Michaeli gesucht. Das Rähere in der Exped. d. Bl. 7122 Eine reinliches stessiges Mädchen, welches alle Hausardeit gründlich versteht und etwas sochen kann, wird gesucht. Mo, sagt die Exped. 7123 Ein Mädchen such dem Dienst sür alle Urbeit. Zu erfragen dei Gastwirth Waldhaus auf dem Micheldberg.  Es wird ein reinliches Mädchen von 16 bis 18 Jahren zu einer kleinen Kamilie gesucht und kann gleich eintreten. Näh. in der Exped. 7125 Ein solives Mädchen, das alle Hausardeiten versteht und gut dürgerlick sochen kann, wird gesucht und kann sofort in Dienst treten. Näh. Exped. 8869 Ein junger Mann, welcher seine viersährige Lehrzeit in einem Eisen und Etablwaaren-Geschäft bestanden, später in demselben Geschäft noch 1½, Jahrals Commis thätig war, sucht unter beschenen Ansprücken ein anderweitiges Engagement. Franco Offerten unter Lit. Z. No. 312 besorgt die Expedition dieses Blattes.  Fin junger Jäger, welcher im Ansstopsen von Säugethieren, Bögeln und Kischen zu Errschung und Geschied hat, auch in der Malerei gewandt ist besonders Jagdzimmer geschmackvoll decorten kann, sucht eine Etelle bei einer Herrschaft. Die Adressen beliebe man in der Expedition dieses Blattes abzugeben.  Ein tüchtiger Haussnecht, der die Kellerarbeit versteht, wird gesucht. Mo, sagt die Exped. d. Bl.  7128  Mauergassen. 32. fann ein möblirtes Zimmer abgegeben werden. 7130  Rerostraße Ro. 32. fann ein möblirtes Zimmer abgegeben werden. 7130	verfteht, fucht Anfange August eine Stelle. Rab. Schwalbacherftr. 20. 71	20
Eine Köchin, welche nicht mehr sehr jung ift, wird auf's kand in einen Gasthof auf Michaeli gesucht. Das Rahere in der Erped. d. Bl. 7122 Ein reinliches steisiges Madchen, welches alle Handarbeit gründlich versteht und etwas kochen kann, wird gesucht. Mo, sagt die Erped. 7123 Ein Mädchen such einen Dichelsberg. 7124 es wird ein reinliches Mädchen von 16 die 18 Jahren zu einer kleinen Kamilie gesucht und kann gleich eintreten. Näh, in der Erped. 7125 Ein sollves Mädchen, das alle Handarbeiten versteht und gut dürgerlick kochen kann, wird gesucht und kann sofort in Dienst treten. Näh, Erved. 4869 Ein junger Mann, welcher seine viersährige Lehrzeit in einem Eisene und Stahlwaaren-Geschäft bestanden, später in demselben Geschäft noch 1½, Jahr als Commis thätig war, sucht unter bescheidenen Ansprüchen ein anderweitiges Engagement. Franco Offerten unter Lit. Z. No. 312 besorgt die Erpedition bieses Blattes. 7126  Ein junger Jäger, welcher im Ansstopsen von Säugethieren, Bögeln und Kischners Jagdzimmer geschmackvoll becoriren kann, sucht eine Etelle bei einer Herrschaft. Die Abressen beliebe man in der Erpedition dieses Blattes abzugeben. 7127  Ein tüchtiger Hanssnecht, der die Kellerarbeit versieht, wird gesucht. Möhagt die Erped. d. Bl. 7128  Manergasse Ro. 32. kann ein möblirtes Zimmer abgegeben werden. 7130  Rerostraße Ro. 32. kann ein möblirtes Zimmer abgegeben werden. 7130	Berlangt wird jogleich eine Rodin und ein Rindermadden, Die fic	gut
Safthof auf Michaeli gesucht. Das Rahere in ber Erpeb. b. Bl. 7122 Ein reinliches sleifiges Madchen, welches alle Hausarbeit gründlich verssteht und etwas koden kann, wird gesucht. Bo, sagt die Erped. 7123 Ein Mächen such einen Dienst für alle Arbeit. Bu erfragen bei Gastwirth Waldhaus auf dem Micheloberg. 7124 Es wird ein reinliches Rädchen von 16 die 18 Jahren zu einer kleinen Kamilie gesucht und kann gleich eintreten. Räh. in der Erped. 7125 Ein sollbes Mädchen, das alle Hausarbeiten versieht und gut dürgerlich sochen kann, wird gesucht und kann sosort in Dienst treten. Näh. Erved. 8869 Ein junger Mann, welcher seine viersährige Lehrzeit in einem Eisens und Stahlwaaren Geschäft bestanden, später in demselben Geschäft noch 1½ Jahr als Commis thätig war, sucht unter bescheidenen Ansprücken ein anders weitiges Engagement. Franco Offerten unter Lit. Z. No. 312 besorgt die Erpedition dieses Blattes. 7126  Ein junger Jäger, welcher im Ansstopsen von Säugethieren, Bögeln und Kischen zu Erfahrung und Geschied hat, auch in der Walerei gewandt ist, besonders Jagdzimmer geschmackvoll decoriren kann, sucht eine Stelle deiner Herrschaft. Die Abressen beliebe man in der Erpedition dieses Blattes abzugeben.  Ein tüchtiger Haussnecht, der die Kellerarbeit versieht, wird gesucht. Mb, sagt die Erped. d. Bl.  Manergasse To ist im Hosspans eine kleine Bohnung auf den 1. Oktober 1860 zu vermiethen.		
Ein reinliches sleisiges Madchen, welches alle Hansarbeit gründlich versteht und etwas kochen kann, wird gesucht. Wo, sagt die Erped. 7123 Ein Madchen such einen Dienst für alle Arbeit. Zu erfragen bei Gastwirth Waldhaus auf dem Michelsberg. 7124 Es wird ein reinliches Mädchen von 16 bis 18 Jahren zu einer kleinen Kamilie gesucht und kann gleich eintreten. Nah, in der Erped. 7125 Ein solides Mädchen, das alle Hansarbeiten versieht und gut dürgerlich sochen kann, wird gesucht und kann sofort in Dienst treten. Nah, Erped. 8869 Ein junger Mann, welcher seine viersährige Lehrzeit in einem Eisen- und Stablwaaren-Geschäft bestanden, später in demselben Geschäft noch 1½ Jahrals Commis thätig war, such unter beschehenen Ansprücken ein anders weitiges Engagement. Franco Offerten unter Lit. Z. No. 312 besorgt die Erpedition bieses Blattes. 7126  Ein junger Jäger, welcher im Ansstopfen von Säugethieren, Bögeln und sischen zu. Erfahrung und Geschied hat, auch in der Malerei gewandt ist, besonders Jagdzimmer geschmackvoll decoriren kann, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft. Die Abressen beliebe man in der Erpedition dieses Blattes abzugeben.  Ein tüchtiger Hanssnecht, der die Kellerarbeit versieht, wird gesucht. Mo, sagt die Erped. d. Bi.  Manergasse Ro. 32. fann ein möblirtes Jimmer abzegeben werden. 7120 Rerostraße Ro. 32. fann ein möblirtes Jimmer abzegeben werden. 7120		
Ein Matchen such einen Dienst für alle Arbeit. Zu erfragen bei Gaste wirth Walbhaus auf bem Michelsberg.  To wird ein reinliches Madchen von 16 bis 18 Jahren zu einer kleinen Kamilie gesucht und fann gleich eintreten. Rah. in der Exped.  Tien solibes Mädchen, das alle Hausarbeiten versteht und gut dürgerlich sochen kann, wird gesucht und fann sosort in Dienst treten. Nah. Exped. 5869  Ein sunger Mann, welcher seine viersährige Lehrzeit in einem Eisene und Stablwaaren Geschäft bestanden, später in demselben Geschäft noch 1 1/2 Jahr als Commis thätig war, sucht unter bescheidenen Ansprüchen ein anders weitiges Engagement. Franco Offerten unter Lit. Z. No. 312 besorgt die Expedition dieses Blattes.  Tien junger Jäger, welcher im Ansstopfen von Säugerhieren, Bögeln und Kischen zu. Erfahrung und Geschied hat, auch in der Malerei gewandt ist, besonders Jagdzimmer geschmackvoll becoriren kann, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft. Die Abressen beliebe man in der Expedition dieses Blattes abzugeben.  Tien tüchtiger Hausschaft, der die Kellerarbeit versteht, wird gesucht. Bo, sagt die Exped. d. Bi.  Wanergasse No. 32. sann ein möblirtes Jimmer abgegeben werden. 7129 Rerostraße No. 32. fann ein möblirtes Jimmer abgegeben werden. 7129	Ein reinliches fleißiges Dabchen, welches alle Sausarbeit grundlich v	ere
Wirth Walbhans auf bem Michelsberg.  Es wird ein reinliches Mädchen von 16 bis 18 Jahren zu einer kleinen Kamitie gesucht und kann gleich eintreten. Näh. in der Exped.  Tien solides Mädchen, das alle Hansarbeiten versieht und gut dürgerlich sochen kann, wird gesucht und kann sosort in Dienst treten. Näh, Exped. 5869  Ein junger Mann, welcher seine viersährige Lehrzeit in einem Eisens und Etablwaarens Geschäft bestanden, später in demselben Geschäft noch 1½, Jahr als Commis thätig war, sucht unter beschehenen Ansprücken ein anderweitiges Engagement. Franco Offerten unter Lit. Z. No. 312 besorgt die Expedition dieses Blattes.  Tien junger Jäger, welcher im Ansstopsen von Säugethieren, Bögeln und Kischen zu, Erfahrung und Geschick hat, auch in der Malerei gewandt ist, besonders Jagdzimmer geschmackvoll becoriren kann, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft. Die Abressen beliebe man in der Expedition dieses Blattes adzugeben.  Ein tüchtiger Hanssnecht, der die Kellerarbeit versieht, wird gesucht. Mbb, sagt die Exped. d. Bl.  7128  Manergasse No. 32. fann ein möblirtes Jimmer abgegeben werden. 7129  Rerostraße No. 32. fann ein möblirtes Jimmer abgegeben werden. 7130	fteht und etwas fochen fann, wird gesucht. Bo, fagt bie Erpeb. 71	
Es wird ein reinliches Mädchen von 16 bis 18 Jahren zu einer kleinen Kamilie gesucht und fann gleich eintreten. Rah. in der Erped. 7125 Ein solibes Mädchen, das alle Hansarbeiten versteht und gut dürgerlich sochen kann, wird gesucht und kann sosort in Dienst treten. Näh, Erped. 8869 Ein junger Mann, welcher seine viersährige Lehrzeit in einem Eisens und Etablwaaren Seschäft bestanden, später in demselben Geschäft noch 1½, Jahr als Commis thätig war, sucht unter bescheidenen Ansprücken ein anderweitiges Engagement. Franco Offerten unter Lit. Z. No. 312 besorgt die Erpedition dieses Blattes. 7126  Ein junger Jäger, welcher im Ansstopfen von Saugethieren, Bögeln und Kischen zu. Erfahrung und Seschäft hat, auch in der Malerei gewandt ist, besonders Jagdzimmer geschmackvoll becoriren kann, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft. Die Abressen beliebe man in der Erpedition dieses Blattes abzugeben.  Ein tüchtiger Hanssnecht, der die Kellerarbeit versieht, wird gesucht. Wo, sagt die Erped. d. Bl.  7128  Mauergasse 10 ist im Hosfhans eine kleine Wohnung auf den 1. Ostober 1860 zu vermiethen.  7129  Rerostraße No. 32. fann ein mödlirtes Zimmer abgegeben werden. 7130		
Kamilie gesucht und kann gleich eintreten. Rah. in der Exped. 7125 Ein solides Mädchen, das alle Handarbeiten versieht und gut bürgerlick sochen kann, wird gesucht und kann sosort in Dienst treten. Näh. Exped. 6869 Ein junger Mann, welcher seine viersährige Lehrzeit in einem Eisen, und Stablwaaren-Geschäft bestanden, später in demselben Geschäft noch I'/, Jahr als Commis thätig war, sucht unter bescheidenen Ansprücken ein anders weitiges Engagement. Franco Offerten unter Lit. Z. No. 312 besorgt die Expedition dieses Blattes. 7126  Ein junger Jäger, welcher im Ansstopsen von Säugethieren, Bögeln und Fischen ze. Ersahrung und Geschick auch in der Malerei gewandt ist, besonders Jagdzimmer geschmackvoll decoriren kann, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft. Die Adressen beliebe man in der Expedition dieses Blattes abzugeben. 7127  Ein tüchtiger Hanssnecht, der die Kellerarbeit versieht, wird gesucht. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 7128  Mauergasse Ro. 32. sann ein möblirtes Zimmer abgegeben werden. 7130  Rerostraße Ro. 32. sann ein möblirtes Zimmer abgegeben werden. 7130	(84 mirh ein reinliches Mahchen nan 16 his 18 Sahren an einer Hein	
Ein solibes Madden, das alle Hansarbeiten versteht und gut dürgerlick tochen kann, wird gesucht und kann sofort in Dienst treten. Rah, Erped. 8869 Ein junger Mann, welcher seine viersährige Lehrzeit in einem Eisen, und Stablwaaren Geschäft bestanden, später in demselben Geschäft noch 1 1/2, Jahr als Commis thätig war, sucht unter bescheidenen Ansprücken ein anders weitiges Engagement. Franco Offerten unter Lit. Z. No. 312 besorgt die Expedition dieses Blattes.  Tien junger Jäger, welcher im Ansstopfen von Säugethieren, Bögeln und Fischen ze, Erfahrung und Geschied hat, auch in der Malerei gewandt ist, besonders Jagdzimmer geschmackvoll decoriren sann, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft. Die Abressen beliebe man in der Expedition dieses Blattes abzugeben.  Tien tüchtiger Hanssnecht, der die Kellerarbeit versteht, wird gesucht. Mo, sagt die Exped. d. Bl.  Wauergasse Ro. 32. fann ein möblirtes Jimmer abgegeben werden. 7129 Rerostraße Ro. 32. fann ein möblirtes Jimmer abgegeben werden. 7130	Kamilie gefucht und fann gleich eintreten. Rab, in ber Erpeb. 71	
Ein junger Mann, welcher seine viersährige Lehrzeit in einem Eisens und Etablwagren-Geschäft bestanden, später in demselben Geschäft noch 1 % Jahr als Commis thätig war, sucht unter bescheibenen Ansprücken ein anders weitiges Engagement. Franco Offerten unter Lit. Z. No. 312 besorgt die Expedition dieses Blattes.  Tiese Ein junger Jäger, welcher im Ansstopfen von Säugethieren, Bögeln und Fischen zc. Erfahrung und Geschied hat, auch in der Malerei gewandt ist, besonders Jagdzimmer geschmackvoll becoriren kann, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft. Die Abressen beliebe man in der Expedition dieses Blattes abzugeben.  Tien tüchtiger Hanssnecht, der die Kellerarbeit versieht, wird gesucht. Mo, sagt die Exped. d. Bl.  Wauergasse 10 ist im Hosphans eine kleine Wohnung auf den 1. Oktober 1860 zu vermiethen.	Ein folibes Dabden, bas alle Sausarbeiten verfieht und gut burger	lid
Etablwaaren Geschäft bestanden, später in demselben Geschäft noch 1 1/2 Jahr als Commis thätig war, sucht unter bescheidenen Ansprücken ein anderweitiges Engagement. Franco Offerten unter Lit. Z. No. 312 besorgt die Expedition dieses Blattes.  Tiefer under Jäger, welcher im Ansstopfen von Säugethieren, Bögeln und Fischen z. Erfahrung und Geschied hat, auch in der Malerei gewandt ist, besonders Jagdzimmer geschmackvoll decoriren kann, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft. Die Abressen beliebe man in der Expedition dieses Blattes abzugeben.  Tien tüchtiger Hanssnecht, der die Kellerarbeit versieht, wird gesucht. Bo, sagt die Exped. d. Bl.  Wanergasse 10 ist im Hosphans eine kleine Wohnung auf den 1. Oktober 1860 zu vermiethen.		
als Commis thatig war, sucht unter bescheibenen Ansprüchen ein ander weitiges Engagement. Franco Offerten unter Lit. Z. No. 312 besorgt die Expedition bieses Blattes.  Tiem junger Jäger, welcher im Ansstopfen von Säugethieren, Bögeln und Fischen zc. Erfahrung und Geschied hat, auch in der Malerei gewandt ist, besonders Jagdzimmer geschmackvoll becoriren kann, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft. Die Abressen beliebe man in der Expedition dieses Blattes abzugeben.  Tien tüchtiger Haussnecht, der die Kellerarbeit versieht, wird gesucht. Bo, sagt die Exped. d. Bl.  Nauergasse 10 ist im Hosphans eine kleine Wohnung auf den 1. Oktober 1860 zu vermiethen.		
Erpedition bieses Blattes.  Gin junger Jäger, welcher im Ansstopfen von Säugethieren, Bögeln und Fischen zc. Erfahrung und Geschied hat, auch in der Malerei gewandt ist, besonders Jagdzimmer geschmackvoll becoriren kann, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft. Die Abressen beliebe man in der Erpedition dieses Blattes abzugeben.  Tien tüchtiger Hanssnecht, der die Kellerarbeit versteht, wird gesucht. Wo, sagt die Erped. d. Bl.  Wauergasse 10 ist im Hospans eine kleine Wohnung auf den 1. Oktober 1860 zu vermiethen.	Stablwaaren Geschaft bestanden, spater in bemselben Geschaft noch 14 30	ibr
Erpedition bieses Blattes.  Gin junger Jäger, welcher im Ansstopfen von Säugethieren, Bögeln und Fischen zc. Erfahrung und Geschied hat, auch in der Malerei gewandt ist, besonders Jagdzimmer geschmackvoll becoriren kann, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft. Die Abressen beliebe man in der Erpedition dieses Blattes abzugeben.  Tien tüchtiger Hanssnecht, der die Kellerarbeit versteht, wird gesucht. Wo, sagt die Erped. d. Bl.  Wauergasse 10 ist im Hospans eine kleine Wohnung auf den 1. Oktober 1860 zu vermiethen.	meitiges Engagement France Offerten unter Lit 7. No. 312 beforgt	ble
Ein junger Jäger, welcher im Ansstopfen von Säugethieren, Bögeln und Fischen zc. Erfahrung und Geschied hat, auch in der Malerei gewandt ist, besonders Jagdzimmer geschmadvoll becoriren kann, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft. Die Abressen beliebe man in der Expedition dieses Blattes abzugeben.  Tien tüchtiger Hanssnecht, der die Kellerarbeit versteht, wird gesucht. Bo, sagt die Exped. d. Bl.  Nauergasse 10 ist im Hosphans eine kleine Wohnung auf den 1. Oktober 1860 zu vermiethen.	Erpedition biefes Blattes.	26
Fischen 2c. Erfahrung und Geschick hat, auch in der Malerei gewandt ist, besonders Jagdzimmer geschmackvoll becoriren kann, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft. Die Abressen beliebe man in der Expedition dieses Blattes abzugeben.  Tien tüchtiger Haussnecht, der die Kellerarbeit versteht, wird gesucht. Bo, sagt die Exped. d. Bi.  Nauergasse 10 ist im Hofhaus eine kleine Wohnung auf den 1. Oktober 1860 zu vermiethen.	THE RESERVE OF THE RESERVE OF THE PARTY OF T	-
besonders Jagdzimmer geschmackvoll becoriren kann, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft. Die Abressen beliebe man in der Expedition dieses Blattes abzugeben.  Tin tüchtiger Hanssnecht, der die Kellerarbeit versteht, wird gesucht. Wo, sagt die Exped. d. Bl.  Nauergasse 10 ist im Hosphans eine kleine Wohnung auf den 1. Oktober 1860 zu vermiethen.  7129 Rerostraße Ro. 32. fann ein möblirtes Zimmer abgegeben werden. 7130	Sifden zc. Erfahrung und Beidid bat, aud in ber Dalerei gemanbt	ift,
Ein tüchtiger Hanssnecht, ber die Kellerarbeit versteht, wird gesucht. Bo, fagt die Exped. d. Bl. Sinds in State 128 Manergasse 10 ift im Hofhans eine kleine Wohnung auf ben 1. Oktober 1860 zu vermiethen. 17129 Rerostraße Ro. 32. fann ein möblirtes Zimmer abgegeben werben. 7130	befonbers Sagbiimmer geschmadvoll becoriren fann, fucht eine Stelle	bet
Ein tüchtiger Hanssnecht, ber die Kellerarbeit versteht, wird gesucht. Bo, fagt die Exped. d. Bl. Sinds in State 128 Manergasse 10 ift im Hofhans eine kleine Wohnung auf ben 1. Oktober 1860 zu vermiethen. 17129 Rerostraße Ro. 32. fann ein möblirtes Zimmer abgegeben werben. 7130	einer herrichaft. Die Abreffen beliebe man in ber Expedition bie	es
Mauergasse 10 ist im Hofhans eine kleine Wohnung auf ben 1. Oktober 1860 zu vermiethen. 7129 Rerostraße Ro. 32. fann ein möblirtes Zimmer abgegeben werben. 7130	Gin ticktion Gandfract ber bie Colleranbelt nerfieht mirb volunt Al	21
Manergasse 10 ift im Hofhans eine fleine Wohnung auf ben 1. Oftober 1860 zu vermiethen. 7129 Rerostraße Ro. 32. fann ein möblirtes Zimmer abgegeben werden. 7130	faat bie Greed, b. Bl. anda sada tim accomad mie di St effante 71	28
Reroftrage Ro. 32. fann ein möblirtes Zimmer abgegeben werben. 7130		
Reroftrage Ro. 32. fann ein möblirtes Zimmer abgegeben werben. 7130	telle, melde nom Borberungen an ben Radlag inedteimred us 0860 be	29
5000 f. find gegen gerichtliche Giderheit ohne Rermittelung eines Maffere		
auszuleihen. 2Bo, fagt bie Expeditio b. Blianding and 16871	5000 f. find gegen gerichtlide Giderheit ohne Bermittelung eines Dafte	ers

### Affifen zu Wiesbaden im III. Quartal 1860.

Anflage gegen Carl Beinr. Chriftian Bernhard von Raffel im Rure fürftenthum Seffen, 49 Jahre alt, Schreiner, wegen Berführung jur Ungucht und Berletung ber Schamhaftigfeit. d fiden dem natieden mur nedeane find ne

"tent no Brafibent: herr Sofgerichterath Sorft mann. Staateanwalt : herr Staateprocurator Flach. Wo addi god dull

Bertheibiger: Berr Procurator Shend.

Berhandlung bom 25. Juli. Die wegen Meineibs refp. Berleitung jum Meineibe angeflagten Phil. Theobor Jacobi, Glifabethe Rittge, Carl Ufinger u. Friedrich Birth, fammtlid von Dberems, Umte Ibftein, murben von ben Beidwornen fur dulbig befunden und von dem Affifenhofe bezüglich bes Phil. Theobor Jacobi, ba er nach bem weiteren Musfpruche ber Befdwornen bei Begebung bes Berbredens nicht mit binlanglidem Unterfdeibungevermogen gehanbelt babe, verfügt, benfelben ben polizeilich anzuordnenben Befferungemitteln gu überlaffen; bagegen bie Glifabethe Rittge ju einer Correctionshausstrafe von 1 Jahre, fowie Carl Ufinger und Friedrich Birth ju einer folden Strafe von je 2 Jahren unter Rieberichlagung ber Roften verurtheilt.

Feinden gie entrommen, Mailut. 26. Julioff vom Berkandlung vom 26. Julioff nemmattes ju rednie

Der wegen Diebstahls angeflagte Thabbaus Roll von Goben im Rure fürstenthum Beffen murbe von ben Gefdwornen für foulbig befunden und von bem Uffifenhofe ju einer gescharften Buchthausstrafe von 41/2 Sahren unter Rieberfclagung ber Roften verurtheilt: nabilad adan R ved foir

#### Gine Prophezeiung.

Der feiner Bugen und bei Grangofifden von Dr. Rub. Metiler. men batte vernehmen laffen.

Berfegen wir une nach Betereburg, nach Betersburg bor fedzig Sabren. Man war im Monat April bes Jahres 1800. an ald sidie annen grandlichten

3n Rugland ift in diefem Monat Gis auf ber Detva und Schnee auf ben in Spenten , Bobemiene" in Franfreid Dadern gar nichts Ungewöhnliches.

: men Ce mar acht Uhr Abende und ftodfinfter. den nannereil mad affun ein alle tillige

Gin Rnabe von ungefähr gebn Sahren folich fich in ben Borbau bes Balaftes bom Fürften Suffafin. Er war niebergefchlagen, und batte es bie Duntelbeit ges flattet, fo murbe man zwei Thranen in feinen großen blauen Augen mahrgenommen amures, Diefes "umfaubern Meftes einer alten Delte".nedad

"Bo foll ich biefe Racht verbringen ?" feufzte er, bie Banbe ringenb.

Seine armliche Rleibung bebedte nur nothburftig ben abgemagerten Rorper. Und vor Sunger mehr noch ale vor Froft fich fcuttelnd, beugte er fich zu einem Rüchenfenfter bes Souterrains nieber, aus welchem verlodend buftenbe Dunfte em= e eine Antwort gegeben, batte Binta mit ber ingeiffrog

Ach wie foftlich bas riecht! - Die gludlichen Ruchenjungen! Die wiffen nicht wie hunger fcmergt! Aber ich - wie lange habe ich nun fcon gebungert!"

Und mit Gier athmete er bie auffteigenben Dunfte ein.

"Beld berrlicher Bratengeruch! - Ich Gott, batte ich nur ein Studden Brot! - Sie fagen: Gott, ber bie Bogel unter bem himmel nahrt, laft feine feiner Beicopfe por hunger fterben, am wenigsten eine BBaife. Dann mußte ich mehr als irgend Giner auf Gottes Fürforge rechnen: ich habe ja weber Bater noch Mutter mehr! Deine Mutter ftarb vor vier Jahren fcon, vor Unftrengung, auf ber Reife nach Rafan, mo fle Belgmert verfaufen wollte. Mein Bater fam vor feche Monaten erft ume Leben, ale er ein Sanbelefahrzeug bie Dema berauf bugftren wollte.

Dide Thranen rollten ihm bei biefer Erinnerung über feine BBaugen.

"Geit biefem letten Unglud," fubr er in feinen Grinnerungen fort, "babe ich ein elenberes Leben geführt, ale ein herrenlofer Sund. 3ch wollte mich im Safen (spierdei eine Beiluge.)

nuglich mathen, burch allerhand fleine Beforgungen mit mein Brot verbienen aber bie Lafitrager haben nich babon gejagt, als ob ich ihr Brot fcmalern murbe! 30 habe binin bof ben Ehiren Berteln muffen - einige mitteibige Geelen gaben mir eine Rleinigfeit, andere, hartherzige, riefen mir gu: Schame Dich, großer Junge, Du haft Knochen zum arbeiten und gehft betteln? Uch, lieber Gott, fieb bu mit bei! 3d weiß nicht, was ich beginnen foll bie Denfchen froffen mich fa alle von fich!"

Und ber liebe Gotherhörtelebaluborgeinat Tied : ilaumafiante

Denn faum hatte er Die letten Borte berausgefenfit, fo tief fich in einer benachbarten Strafe ein garmen und Schreien bernehmen.

Die wegen Meineibe reip. Berleitnistorod onn buitdodes gehing es Phil.

Bebi ober gwolf Danner bes Boltes berfolgten unter Ausftoffing gemeinfter Schimpfmorter eine icon greinlich bejahrte grau. Das ungludliche abgebente Gefoopf war außer Atheni. Go buntel auch bie Racht war , tonnte ber Knabe boch im Scheine einer Laterne Die Gliebende bemerten und feben, baf fie nur in Lumpen gehüllt war und eine moldauische Dandoline in ber Sand bielt!! anschardisch boo

116 11 Geb gum Teufel, verfluchte Bere!" riefen einige Stimmen. ,tputred ,adod

na Daffer, Teufelstochter ! under den Beges," riefen Andere, "fo werfen wir Dich

ing Waffer, Teufeletochter !@ 1709176 Onn

Die Berfolgte erwiederte fein Bort, fonbern fuchte nur mit Anftrengung ben Reinben zu entfommen. Unbinle fie fichenblich aus bem Bereiche berfelben mabnte, hielt fie einen Mugenblid in ihrem Laufe inne, nahm eine imponirenbe Grellung ein und that burch ihre Geftifulationen fund, bag fle irgend eine fibbere Dacht gum von bem Affisenhofe zu einer geschärften Buchthausftrafe volleinestraft auch

"Ab," rief ber Anabe halblautilibas ift Binfai bie Babrfageriniffredeile retinn

Aber fo leife er auch Diefe Borte hervorgeftogen, Die Brau, zweifelsohne mit febr feinen Organen begabt, batte fle boch vernommen.

"Wer fennt bier meinen Damen ?" rief fle und befrete gleichzeitig ibre großen blauen Augen nach ber Seite, von welcher fich bie Stimme hatte vernehmen laffen.

Binfa, bie Bahrfagerin, geborte jenem alten proferibieren Stamm an, beffen verschiedene Zweige über die halbe Belt fich ausgebreiter und, fe nach ben verfdiedenen gandern, verschieden benannt find, wie " Bupfie" in Schottland, "Bingari" in Spanien, "Bobemiens" in Franfreich, "Bigenner" in Ungarn un fine. ni Dan trifft fie am guge ber Byrenaen und an ben Ufern ber Donau noch am bauftaften; wie Romaden ein heimathlofes Leben führend, fuchen fle als Duftkanten ober burch Kartenfchlagen und Lafchenfpielerei u. bergli ihr Brot zu verdienen, ifalls feines nicht vorziehen, basfelbe gu fiehlen. Binta vereinigte in fich alle davatteriftifden Mertmale Diefes Boltftammes, Diefes "unfaubern Reftes einer alten Belt" pobie fich ein Dichter ausbrucht; ein orientalifches Geficht; langes, fchwarges, einer Pferbemahnte fahnliches hartes Gaary broncefarbige Saut? funtelnbe ; fechenbe Rugen ;ubite aufgeworfene Lippen und ein fpiges Rinnban adam ragnud vor anil

ams aller fennt bier meinen Damen?" afragte flet jum gweitenmale. refinenedull. Aber noch ehe ber Rnabe eine Antwort gegeben, hatte Binfa mit ber Gebfraft einer Gule bie Umriffe bes Rindes eripaht ; und es bedurfte nur eines fluchtigen Blides um fle gie übergeugen, bag fle fich einem Etenb gegenüber befanber bas noch viel größer mar als bas ihriger Dit gwei Gagen war fle an ber Geite bes Aus: (.b. Abde) berrlicher Bratengeruch! - Ich Gott, batte ich nur ein Giufritrofinglog

Gottesdienst in der Synagoge. 702 3140d) irgend adlle Ma gnafalle ingenge rechnen; sich babe ja webonschle patist Rutter

mebr! Meine Butten ftarb vor wier Sabren icon, vor. Alnagraidligitadda Reife nach Rafan, moelle Palzwert verlaufen mollta Beiderfler tam por feche Donaten

erft ums Leben, ale er eifin Borbebmoobsfregtentenmollie.

Dide Thentelle ufflen ibm bei biefen idften 8e)nng über feine Refachten. Biesbaben, ben 26 Buli 1860 ernist ni to rdu! ",bit Gergogliche Boligeie Direction.

(Dierbei eine Beilage.)

# und Wel-Etage mit oker ohne nobel ganz oder und Welschung und Welscher Gene Gebrung aber Other Gene Gebrung und Ether Reiner aber Ander Geneng mit

Freitag

(Beilage zu Ro. 175)

27. Juli 1860.

#### Freundliches Anerbieten.

7044

Aus dem statistischen Berichte der Rhein-Lahn-3tg. No. 173 ergiebt sich die Jahl ver Deutschatholiken in Wiesbaden auf 232 dis 276. — Einige Leute, die wahrhaftes Interesse für Alles haben, was wahres Wohl der Menschheit befördert, daher entschiedene Feinde von Lug, Trug und menschliches Gefühl empörendem Aberglauben sind und nominell zwar keiner freistelsgiösen Gemeinde angehören, den Schriften und Predigten derselben aber id manche beruhigende Aufklärung verdanken, glauben in dieser geringen Anzahl von Mitgliedern der hiesigen Deutschkatholischen Gemeinde (von denen viele überdies undemittelt sein sollen) den Grund zu sinden, warum dieselbe noch kein eigenes Lokal zur gemeinsamen Erbanung, Andacht u. s. w. hat. Falls diese Boraussehung ihre Richtigkeit hat, also der Mangel an einem Betsaale, Bethause, einer Kapelle, Kirche und wie man es sonst helsen mag, blos in dem Mangel an Mitteln seinen Grund hat, erdieten sich diese Leute aus dankbarer Anerkennung und in Erwägung dessen, daß diese keinen Gemeinden schon seit fünfzehn Jahren den Kampf gegen die unheilvolle Hierarchie mit Muth und Entschiedenheit führen, ohne von ihren Gesinnungsgenossen dabei materiell unterstützt zu werden, einige Hundert Gulden zu diesem Zwecke beizutragen. Näheres in ter Erpedition d. Bl.

Orientalisches Enthaarungsmittel,

in Flacon à 1 fl. 271/2 fr., jur Entfernung ber Hade, wo man solde nicht gerne municht, in Zeitraum von 15 Minuten ohne jeden Schmerz oder Rachstheil der Haut. Der Bart, eine Zierde bes Mannes, dient dem schönen Geschlecht zur Verunzierung; zur Beseitigung besse ben, sowie des zu tief geswachsenen Scheitelhaares oder der zusammengewachsenen Augenbraunen gibt es fein sichereres Mittel. Für den Erfolg garantirt die Fabrif und zahlt im Nichtwirfungsfalle den Betrag zurud.

Die Niederlage befindet sich in Wiesbaden nur bei dem Herrn Hof-

Die Rieberlage befindet fich in Biesbaben nut bei bem herrn hof-Frisent G. A. Schröder, Sonnenbergerthor No. 2. 6567 Aus ber Fabrif von Rothe & Comp. in Berlin.

Bu vermiethen oder zu veekanfen.

Ein Landhaus mit Beranda, nahe bei ber Stadt, mit Garten, Bumpe und allen Bequemlichfeiten eingerichtet, ist sogleich ober später zu beziehen. Das Rabere in ber Erpeb. b. Bt.

Auf ben 1. October b. 3. wird für eine fleine Familie eine fone unmoblirte Bohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Rüche und sonftigem Bubehor, zu miethen gesucht. Offerten beliebe man unter ber Chiffer H. an bie Exped. bes Tagblatts zu richten. Logis - Bermiethungen.

Adolphsberg No. 1 ift die Parterre-Wohnung und Bel-Stage mit oder ohne Möbel ganz oder getheilt zu vermiethen. Wilh. Rücker. 8771

Bu vermiethen. Abolfftrage Do. 4 an ber Allee ift eine elegant möblirte Bohnung mit 5 Bimmer und Salon gu vermiethen. Biebricher Chauffee Do. 2 bei Beinrich Wintermener ift im 3. Stod ein Logis, bestehend in 5 Bimmern, Ruche, 3 Manfarben unb fonftigem Bugehor auf 1. October gu vermiethen. Bie bricher Chanffee Ro. 3 ift eine Berricaftewohnung Bel : Etage fogleich zu vermiethen. R. Balther. 6438 Dobheimer Chauffee Do. 31 ift eine freundliche Bel-Gtagewohnung, 1 Salon, 3 geräumige Bimmer und vollftanbigem Bugehor gleich gu ju vermiethen. 2B. Gail, Bimmermeifter. 6400 Burgftraße Ro. 12 ift im 2ten Stod eine fcone neu hergerichtete Boh-nung zu vermiethen. Raberes bei bem Eigenthumer. 6370 Dotheimer weg Ro. 9 find ein Galon, zwei Bimmer und Manfarben möblirt ju vermiethen. Ed ber Beber = und Saalgaffe Ro. 6 find 2 bis 3 fcon moblirte Bimmer ju vermiethen. Friedrichftrage 32 ift bas Parterre auf 1. October ju vermiethen. 7102 Beisbergweg Ro. 6 ift ein Logis im 2. Ctod gu vermiethen. Bu ers fragen im Sinterhaus. Beisbergweg 12 ift Bimmer, Cabinet und Ruche mit ober ohne Möbel gleich ju vermiethen. Goldgaffe 13 ift ein neuer Laben nothigenfalls mit Logis zu vermiethen. 6992 Goldgaffe Ro. 19 ift eine vollständige Wohnung ju vermiethen, bestehend in funf Bimmern, Ruche zc., am 1. October beziehbar. Raberes bei C. Morner. 5455 Große Burgftrage Ro. 14 ift ein Laten mit Wohnung und eine Bohnung im 3. Stod ju vermiethen. Raberes bei G. 21 der. Safnergaffe Ro. 18 ift ein freundliches Bimmer gu vermiethen. Seibenberg Do. 14 ift gleicher Erbe eine Wohnung gu vermiethen. 6734 Seibenberg Ro. 35 ift ein fleines freundliches Logis an eine ftille Familie auf ben 1. October ju vermiethen. 6736 Seiben berg 47 ift ein moblirtes Bimmer gu vermiethen. 6994 Seibenberg ift ein moblirtes Bimmer gu vermiethen und bis gum 1 August gu beziehen. Raberes in ber Erpeb. Rappellen ftraße Ro. 1 ift eine Wohnung von 6 Zimmern, 2 Manfarben, allem übrigen Bubehor und Mitgebraud bes Gartens bis 1. Ofteber gu vermiethen; bafelbft ift auch eine fleinere Wohnung von 4 Bimmern, 1 Rammer und Bubehor bis 1. Oftober ju vermiethen. Bu erfragen im zweiten Stod. Rirchgaffe 29 im 2. Ctod ift ein möblirtes Bimmer gu vermiethen. 7091 Langaaffe Ro. 6 ift ein fleines Logis im erften Stod an eine ftille Familie zu vermiethen. 6602 Lonifenplat 4 find zwei moblirte Bimmer zu vermiethen. 6943 Manergaffe Ro. 1 ein freundliches Logis an eine ftille Familie. 5931 Danergaffe Ro. 1 b ift ein freundliches Bimmer 2 Stiegen boch auf 1. October auch früher gu vermiethen.

Buceber, git miethen gesucht. Offerl

Martiftrage 5 ift ber mittlere Stod auf 1. October ju vermiethen. 7096
Marftftrage 29 ift ein Theil ber Bel-Gtage, beftehend aus 4 3immern,
Ruche und Bubehor, fowie im Sinterhaus zwei Dadzimmer, zu ver-
miethen und am 1. October ju begieben. 6730
Marftftrage Ro. 49 ein Logis in bem Sinterhanfe Frontong, 1 Bimmer,
2 Manfarben, 1 Ruche ac., fogleich ober ben 1. October gu beziehen. 7033
Dublgaffe 5 ift ber 2te Ctod, bestebenb aus 3 3immern, 2 Cabinete,
Piche 2 Manfarben Coller und Gal. Gall hie aum aufen Octaben au
Ruche, 2 Manfarten, Reller und Holoftall, bis zum erften October gu permiethen.
COMMENTAL DESCRIPTION OF THE PROPERTY OF THE P
Rerostraße 7 ift eine möblirte Manfarbftube billig zu vermiethen. 6083
Rero ftrage 34 ift im Borberhaus ein großes Dadlogis ju vermiethen. 7034
Reroftrage 36 find zwei Wohnungen im 2ten Ctod, jebe befteht aus
2 Bimmern, Cabinet, Ruche Speicherfammer, Reller, Solgstall 2c., auf
1. October auch früher ju vermiethen. 6364
Reroftraße 48 ift ein möblirtes Bimmer gu vermiethen. 7060
Dber webergaffe 28, im 2. Stod find 2 freundlich möblirte Bimmer
billig zu vermiethen. 6985
Dbermebergaffe Ro. 32 ift ein Logis im 2. Ctod auf ben 1. October
gu vermiethen. 6557
Rheinftraße 3 ift ein möblirtes Bimmer gu vermiethen. Raberes bei
S. Maurermeifter Schlinf. 6202
Rheinftraße 4 ift ber mittlere Ctod gu vermiethen. 5933
Rheinftrage 5 ift ein icones moblirtes Bimmer gu vermiethen. Raberes
im 4. Stod
Romerberg 3 ift im 2. Ctod ein Logis, beftebenb aus 4 3immern, Ruche,
Römerberg 32 ift ber mittlere Stock auf 1. October zu vermiethen. 6440
Raberstrafe Ro 20 ift eine Morteure Moltnube zu vermiethen. 6987
Roberftrafe Ro. 29 ift eine Barterre-Wohnung mit allem Bubehor auf
ben 1. October; fobann im 3. Stock eine Manfarbe-Bohnung und eine Biebel - Mahnung mit allem Qubekar auf
Giebel : Mohnung mit allem Zubehör auf ben 1. October zu vermiethen.
Raberes im hinterhans eine Stiege hoch. 6988
Roberstraße Ro. 30 an ber Allee ift ber 2. Stod, bestehend in 5 3ims
mern, Ruche, Dadfammer, Mitgebraud ber Bafdfuche u. f. w., auf
1. October gu vermiethen; fowie im 1. Ctod ein Logis mit 2 3immern,
Ruche u. f. w. ebenfalls auf 1. October ju vermiethen. 7097
Chact ftrage 28 ift ein Bimmer bie 1. October gu vermiethen. 7098
Die in albader & baultee 200, 14 ift ein moblirtea Limmer mit 2 Matten
politi gu bet miethen und auf Berlangen ber gange Silch gegeben mirk 6147
Daditubden mit Bett und Anbehar
Hiero Au Dermieiden.
Soulgaffe 4 ift ein Logis mit einem großen Stall, welcher fic auch
au Weitstalle eignet, au vermietben.
Soulgaffe Ro. 4 fonnen einige Arbeiter Logia erholten
Steingaffe 15 ift ein Logis im 2ten Stod auf Oftober auch noch fruber
Steinaglie Da 11 ift ein Oasie in und ist
Steingasse Ro. 29 ift ber 1te Stock mit Garten auf 1. October an
Zaunnaftrafe 19 ift eine Marterre Wahrung to an 1 6067
Taunusftrage 19 ift eine Parterre-Mohnung, bestehend in 3 3immern,
Ruche und sonstigem Zubehör mit ober ohne Möbel mit October zu vermiethen.
6726

Unterwebergaffe 45 ift ber 4te Stod ju vermiethen. 6443
Wilhelmstraße Ro. 10 ift der erfte Stock auf den
081. October zu vermiethened us abdote 3.1 mo dan nad 7093
Un eine einzelne Berfon ober finderlofe Familie ift eine freundliche Wohnung
faclaid fahann auf ben 1 Oftaher ein Lagis in permiethen Maheres
in ber Erped. d. Bl. 6860 Auf bem Rietherberg find 2 möblirte Zimmer, wovon bas eine möblirt
ift, fogleich zu vermiethen. 7085
Bei R. A. Rabeid find in feinen neuen Saufern an ber Rheinftrage
2 Logis, Bel Etage, bestehend in 5 3immern, Manfarden, Garten, fowie
ben fonft nöthigen Raumen, und ein fleineres Logis im Sintergebaube
Bei Abam Dorr in ber Friedrichstrafe ift ein vollständiges Logie auf ben
1. October an eine ftille Kamilie ju vermiethen. 6717
Ein folider Mann fann fogleich Schlafftelle erhalten nahe an dem Dearft.
Raheres in der Expedition.
In meinem im vorigen Jahre erbauten Landhause, einerseits an bie auf ben Geisberg führenbe Promenabe, andererseits an bas Dambachthal
und die Weinberge Hogend, ift eine Wohnung, bestehend in 2 Galons,
5 bis 6 Zimmern, Ruche, Reller, Bafchfuche und fonftigen Raumen, gu
permiethen und gleich au begiehen. Bei bem Saufe bennbet jich ein
Brunnen mit vorzuglichem Baffer. S. E. Frentag im Baren. 3588. In meinem Landhaus Schwalbacherstraße No. 241/4 ift ber untere Stod
auf erften October ober auch auf erften August zu vermiethen.
a 20 instrument in andria a fina allation Georg Schlinks 6848
In meinem neuerbauten Landhaus an ber vorberen Schwalbacher
Ch au ffee ift die Bel-Etage nebft aller Bequemlichfeit gleich auch fpater an vermiethen. G. Stritter. 5704
In meinem nenerhauten gandhaufe, Dopheimer Beg 12, ift ein Logis
in permiethen und gleich au begieben. Friedrich Weeine de. 5793
In meinem Saufe Taunusftrage No. 38 ift ber untere Glod nebit allem
Jubehör auf ben 1. October zu vermiethen. B. Gaab. 6347 In meinem Hause, Dopheimerweg No. 9, find mehrere Zimmer und Man-
forben, jum Logiren moblirt, ju vermiethen; auch fann auf langere Beit
comiethet merhen 6981
In meinem Saufe ift auf ben I. October eine fleine Wohnung ju vermiethen.
In meinem neu erbauten Saufe in ber Schwalbacherftrafe ift ber untere
Stad bid ann 1 Oftober at permiethen. 28. 20 w. 6982
Mein Ranbhaus am Miblweg ift im Gangen ober geiheit jogleich gu
Marmiethen 91 Schreiber, Wilenbogengane 1. 5027
2 moblirte Bimmer find zu vermiethen beitin an gri Goaus,
Subutly affe No. 4 connect charge strocker Rodia erbatten.
6595 Martiftraßes Roll 42. Bar Martiftraßes Roll 42. Barg
Bei Unterzeichnetem find 2 möblirte Bimmer ju vermiethen.
7095 neben dem Bahnhofe ber Taunus Cifenbahn.
Telle O and hand and hitert mind and better dat Alle
Gin Landhaus möblirt wird zu mierhen gefucht.
Wo, fagt die Exped. 330 alle sodsdus meglinof our 3 6079